



Unser *gesundes* Trüboch



Fotos: Helmut Niemand Photography

*Der Frühling nimmt Einkehr
Wir wünschen ein schönes Osterfest*

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters	3
Gemeindestube	4 - 6
Wissenswertes	7 - 13
Gesunde Gemeinde	14 - 15
Bildung	16 - 25
Einsatzorganisationen	26 - 30
Vereinsleben	31 - 39
Dorfleben	40 - 41
Standesmeldungen	42 - 43

zur Schmied'n
Timmersdorf
www.schmiednwirt.at

Hauptstraße 6
8772 Timmersdorf
03833 - 81 217
schmiedn@gmx.at
Di., Mi., Ruhetag

Frohe Ostern

SONNE -->
LIESING & ENTEN, KÜHE
GÄRTNER
BEER-SPROTZER
HERRLICH GEMÜÜTLICHER GASTGARTEN!

KRÄUTERGARTEN
WACHSAMER IGGEL

Impressum:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Gemeindeamt Traboch, 8772 Traboch, Schulweg 2.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Joachim Lackner. Redaktion: Stefanie Luidold und Andreas Jandrischits.

Fotonachweis: Gemeinde Traboch, privat, Vereine, Helmut Niemand Photography.

E-Mail: gde@traboch.gv.at. **Druck:** Universal Druckerei GmbH, 8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel.: 03842/44776-0.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

DIE SEITE DES BÜRGERMEISTERS

LIEBE TRABOCHERINNEN, LIEBE TRABOCHER, LIEBE JUGEND!

Unser Rechnungsabschluss für 2023 ist wieder einmal zeitgerecht von unserer Buchhaltung erstellt worden, ein **kleiner Überblick:**

Im **Ergebnishaushalt** konnte ein **Nettoergebnis in Höhe von € 562.400,-** erzielt werden, was im Vergleich zum RA 2022 eine Verbesserung i.H.v. € 293.400,- bedeutet.

Der **Finanzierungshaushalt** ergibt in der **operativen Gebarung € 1.052.400,-** was bedeutet, dass sich die Gemeinde Traboch den laufenden Betrieb sehr gut leisten kann.

In der **investiven Gebarung**, also in der Finanzierung unserer Projekte, ergibt es **einen zu finanzierenden Betrag i.H.v. € 86.734,-**, was trotz der Vorhaben 2023 eine **Steigerung zum RA 2022 von € 325.400,-** ergibt. Dieser Betrag wurde durch Darlehensaufnahmen bedeckt.

Der **Kontostand per 31.12.2023 betrug € 239.514,-**.

Noch ein paar interessante Eckdaten:

Die Entwicklung der **Kommunalsteuer 2023** ergab ein **Plus von 11,77%** zum Vorjahr, die **Ertragsanteile 2023 vom Bund** leider ein **Minus von 4,32%**.

Bei den **Stromkosten** konnte durch die umfassende Umstellung auf LED-Beleuchtungskörper eine **Ver-minderung i.H.v. 23,2%** erzielt werden.

Die Entwicklung der **Gaskosten** ergab leider eine **Erhöhung von 64,36%**, bedingt dadurch, dass die Gemeinde vor den Erhöhungen des Gaspreises einen sehr niedrigen Preis verhandelt hatte.

Durch die zeitgerechte thermische Sanierung unserer Gemeindewohnhäuser konnte diese eklatante Preiserhöhung jedoch erheblich abgefangen werden.

Die Bereiche **Wasser, Müll und Kanal sind**, durch die im Jahr 2023 leider notwendigen durchgeführten Preiserhöhungen (sie wurden uns vom Land vorgeschrieben), alle **kostendeckend**.

All unsere Projekte wurden wieder sehr großzügig vom Büro unseres Herrn Landeshauptmannes Mag. Christopher Drexler in Form von Bedarfszuweisungen unterstützt.

Das waren sehr viele Zahlen, aber es ist der Gemeindeführung von Traboch sehr wichtig, dass die TrabocherInnen auch darüber in Kenntnis gesetzt werden.

Großer Dank wiederum an meine MitarbeiterInnen der Finanzbuchhaltung für die perfekte und zeitgerechte Erstellung dieses umfassenden Rechenwerkes, aber auch DANKE an jede bzw. jeden einzelnen MitarbeiterIn für den unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinde.

Ich sage aber auch DANKE an alle Mitglieder des Trabocher Gemeinderates für deren Mitarbeit, konnten schließlich auch im Jahr 2023 wiederum fast alle Beschlüsse einstimmig gefasst werden.

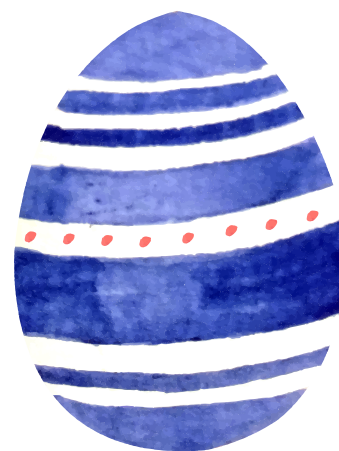
Ein Miteinander ist, wie man an den Zahlen des Ergebnisses sieht, sicherlich ein Garant für den gemeinsamen Erfolg.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Osterfest im Kreise Ihrer Familien,

*Ihr/dein Bürgermeister
Joachim Lackner*

E-Mail: joachim.lackner@traboch.gv.at



Frohe Ostern!

Energiegemeinschaften: Gemeinsam für eine nachhaltige Energiezukunft

In einer Zeit, in der Energiepreise steigen und die Notwendigkeit einer nachhaltigen Energieversorgung immer deutlicher wird, gewinnen Energiegemeinschaften an Bedeutung. Diese innovativen Zusammenschlüsse von Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen setzen auf erneuerbare Energien, Dezentralisierung und Partizipation, um eine zukunftsfähige Energieinfrastruktur zu schaffen.

Durch die gemeinsame Nutzung von Solaranlagen, Wasserkraftwerken und anderen erneuerbaren Energiequellen leisten Energiegemeinschaften einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und zur Förderung einer umweltfreundlichen Energieerzeugung.

Energiegenossenschaft Region Liesingtal eGen

Damit auch wir in unserer Region von den Vorteilen der Energiegemeinschaft profitieren können, wurde die Energie-

genossenschaft Region Liesingtal eGen mit Sitz in Mautern gegründet.

Privathaushalte, Gemeinden und auch kleine und mittlere Unternehmen können ab sofort der Energiegenossenschaft beitreten. Weitere Informationen finden Sie unter <https://energieinitiative.at/>.



Wirtschaft

In den letzten Monaten gab es einige schlechte Nachrichten von Trabocher Unternehmen. Sowohl die Firma Pongratz Trailer Group GmbH als auch die Firma Aihai Minerals Europe GmbH mussten Insolvenz anmelden.

Schon nach kurzer Zeit können wir aber bereits wieder positives berichten: Das Areal der Fa. Pongratz wurde von der AURENA GmbH gekauft. Aurena wird

das Gelände ab Mai für verschiedene Versteigerungen nutzen.

Auch bei Aihai sieht eine Weiterführung des Werkes Madstein gut aus. Laut Betriebsleiter gibt es bereits einige Interessenten für die Übernahme des Werkes.

Ich wünsche allen Trabocherinnen und Trabochern ein schönes Osterfest.

*Ihr Vizebürgermeister
Martin Schuchaneg, BA MA*



Spielplatzüberprüfung 2024

Die jährliche Spielplatzüberprüfung ist eine wichtige Maßnahme, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten. Dabei werden alle Spielgeräte auf ihre Funktionalität und Sicherheit überprüft, um Verletzungsrisiken zu minimieren.

Im Frühjahr 2024 steht die nächste, gesetzliche Spielplatzüberprüfung an. Ein Team von Experten wird alle Spielplätze in unserer Gemeinde genau unter die Lupe nehmen und eventuelle Mängel oder Schäden feststellen. Dazu gehören unter anderem auch Risse in den Spielgeräten, lockere Schrauben oder fehlende Sicherheitsnetze.

Es ist wichtig, dass diese Überprüfung regelmäßig durchgeführt wird, um Unfälle zu vermeiden und die Spielplätze in einem

sicheren Zustand zu halten. Eltern, Erzieher und Betreuer können dabei helfen, indem sie auf eventuelle Mängel hinweisen und Maßnahmen ergreifen, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten.

Nach der Überprüfung werden die nötigen Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt, um die Spielplätze

wieder in einen sicheren Zustand zu versetzen. Nur so können die Kinder unbeschwert spielen und Spaß haben, ohne sich dabei Sorgen um ihre Sicherheit machen zu müssen. Die Spielplatzüberprüfung ist daher eine wichtige Maßnahme, die jedes Jahr sorgfältig durchgeführt werden sollte.



Beschlüsse des Gemeinderates

Sitzung vom 13. Dezember 2023 – öffentlicher Teil

• Um- und Zubau der FF Traboch-Timmersdorf

Der Grundsatzbeschluss für die Genehmigung des Um- und Zubaus der FF Traboch-Timmersdorf sowie allfällige Planungskosten wurde einstimmig gefasst.

• Festlegung der Höhe von Einfriedungen bei Privatgrundstücken

Es wurde die festgesetzte Höhe von 1,80 m von bewilligungspflichtigen Einfriedungen beschlossen.

• Sachbereichskonzept Energie (SKE)

Es wurde beschlossen, dass Frau Architektin DI Martina Kaml mit der Erstellung eines Sachbereichskonzeptes Energie (SKE) beauftragt wird.

• Grundsatzbeschluss für die Erneuerung der Zaunanlagen bei den Tennisplätzen in Timmersdorf und am See, Auftragsvergabe in weiterer Folge durch den Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand wurde ermächtigt, die Erneuerung der Zaunanlagen bei den Tennisplätzen in Timmersdorf und am See zu vergeben.

• Indexierung der Wasser- und Abwassergebühren ab 1.1.2024

Es wurde vom Gemeinderat beschlossen, dass aufgrund des Schreibens des Amtes der Stmk. Landesregierung, Abteilung 7, die Gebühren für Wasser und Abwasser gemäß VPI 2015 um 6,1% zu erhöhen sind. Die Indexierung trifft nicht auf die Müllgebühren zu.

• Bauvorhaben 2024

Es wurde beschlossen, für das Straßensanierungsprogramm 2024 die Firma Hitthaller + Trixl Leoben als bauausführende Firma und die Firma SCA – Ing. Wolfgang Totter als Bau-

stellenkoordinator zu beauftragen.

• Festlegung der Straßensanierung Sonnbergweg (Gefahr in Verzug) 2023

Es wurde die Straßensanierung aufgrund der Hangrutschung Sonnbergweg, nach Gefahr in Verzug, beschlossen. Die Finanzierung erfolgt aus BZ-Mittel sowie einer Darlehensaufnahme.

• Aufnahme eines Darlehens für Straßenbaumaßnahmen (Unwetter- und Hochwasserschäden aus 2022/23) VC 1612710 Gemeindestraße Sonnbergweg

Es wurde der Vertragsentwurf der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan für das Vorhaben VC 1612710 Gemeindestraße Sonnbergweg beschlossen.

• Subventionsansuchen für 2024

Vom Gemeinderat wurden die eingebrachten Subventionen besprochen und letztendlich auch einstimmig beschlossen.

• Gewährung einer Weihnachtswendung samt Teuerungsprämie

Die Gewährung einer Weihnachtswendung samt Teuerungsprämie (€ 300,- auf Basis von 40 Wochenstunden) für die Bediensteten wurde einstimmig beschlossen.

• Änderung des VA2024 in der Auflagefrist

Vom Gemeinderat wurden die Änderungen des VA 2024 in der Auflagefrist einstimmig beschlossen.

• Haushaltsvoranschlag 2024

Einstimmig wurde das Budget für das Jahr 2024 von den Mitgliedern des Gemeinderates beschlossen.

• Grundbücherliche Durchführung

Basierend auf die Vermessungsurkunde von Herrn Dipl.-Ing. Christian Liebfahrt wurde die grundbücherliche Durchfüh-

rung nach Liegenschaftsgesetz §15 einstimmig beschlossen.

• Verordnung Spielstraße und Sackgasse

Die Verordnungen Spielstraße und Sackgasse wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, da immer wieder Autofahrer irrtümlich in die Gasse einfahren.



Tatjana Prein
24h-Rundumbetreuung

*Zuhause
bei der Familie
alt werden ...*



📍 Feitschersiedlung 38
8772 Traboch

☎ +43 676 88 70 5600

✉ tatjana@rundum-betreuung.at

www.rundum-betreuung.at

Personelle Veränderungen

Über einige personelle Änderungen möchten wir Sie hiermit sehr gerne informieren:



Manuela Donossa...

... hat mit Anfang Dezember die Aufgaben von Frau Nicole Gressler als Schulwartin übernommen. Frau Gressler hat sich beruflich neu orientiert. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute

und bedanken uns für die jahrelange, gute Zusammenarbeit.

Gleichzeitig freuen wir uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der neuen Schulwartin Frau Manuela Donossa und wünschen ihr alles Gute bei ihrer neuen Arbeit.



Janine Brandstetter...

... bereichert seit Anfang März das Team der Gemeinde Traboch. Janine hat im Jahr 2019 die Lehre als Verwal-

tungsassistentin in Mautern begonnen und im Juni 2022 mit gutem Erfolg abgeschlossen. Dadurch konnte Frau Brandstetter bereits einige Erfahrungen sammeln. Sie wird hauptsächlich die Buchhaltung mit ihrem Können unterstützen, aber auch als Vertretung für das Bürgerservice eingesetzt werden. Wir wünschen Janine Brandstetter alles Gute in ihrem neuen Job und freuen uns, dass sie Teil unseres Teams ist.

Gerfried Köhl...

...unterstützt das Team des Wirtschaftshofes ab April dieses Jahres. Herr Gerfried Köhl wohnt bereits seit einigen Jahren mit seiner Familie in Stadlhof und hat sich schon sehr gut in unserer Gemeinde eingelebt.

Wir freuen uns sehr, einen kompetenten, neuen Mitarbeiter im Team begrüßen zu dürfen und wünschen ihm auf seinem beruflichen Weg alles Gute.

Änderung des Wahlrechtsgesetzes – bereits bei EU-Wahl gültig!

Das Super-Wahljahr 2024, wie es von den Medien titulierte wird, startet am **9. Juni** mit der EU-Wahl. Durch eine Gesetzesänderung sind ua. folgende Punkte betroffen:

Personen, welche im Wählerverzeichnis der Gemeinde aufscheinen, haben wie gewohnt am Wahltag die Möglichkeit im Wahllokal ihre Stimme abzugeben. Vergessen Sie dabei jedoch nicht auf einen **Lichtbildausweis**. Ohne Ausweis gibt es keine Möglichkeit das Wahlrecht auszuüben.

Sollten Sie jedoch am Wahltag (9. Juni) verhindert sein zu wählen, kann eine Wahlkarte beantragt werden. Dafür sieht der Gesetzgeber folgende Möglichkeiten vor:

- **schriftlich** – hier wäre dem Ansuchen eine Kopie eines Lichtbildauswei-

ses (Führerschein, Reisepass, E-card mit Foto) anzufügen und ist das Ansuchen zu unterschreiben. Ohne Kopie eines Lichtbildausweises und ohne Unterschrift ist der Antrag ungültig und es wird keine Wahlkarte ausgestellt;

- **mündlich** – unter Vorlage eines Lichtbildausweises kann persönlich direkt beim Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden. Eine telefonische Beantragung um Ausstellung einer Wahlkarte sieht der Gesetzgeber nicht vor.

Mit der Ausfolgung der Wahlkarte haben Sie die Möglichkeit Ihre Stimme im Gemeindeamt abzugeben. Dazu wird Ihnen von Seiten des Amtes ein entsprechender Raum zur Verfügung gestellt. Selbstverständlich ist es Ihnen überlassen von Ihrem Wahlrecht auch

an einem anderen Ort als dem Gemeindeamt Gebrauch zu machen.

Die verschlossene UND unterschriebene Wahlkarte ist dem Gemeindeamt zu übergeben bzw. kann diese auch an die Bezirkswahlbehörde (BH) übermittelt werden. Ein entsprechender Adressaufdruck befindet sich bereits am Kuvert.

Bisher gab es, 10 Tage vor dem Wahltag, den sogenannten „vorgezogenen“ Wahltag. Aufgrund zu geringer Inanspruchnahme wurde diese Wahlmöglichkeit ersatzlos gestrichen und wird nun in der Gesetzesänderung die Wahl mittels Wahlkarte forciert.

Wie gewohnt werden Sie rechtzeitig von der Gemeinde die Wählerinformation erhalten.

Notrufnummern:

Feuerwehr: **122**
 Polizei: **133**
 Rettung: **144**
 Bergrettung: **140**

Gehörlosen-Notruf:

Fax oder SMS an: **+43 800 133 133**
 E-Mail an gehoerlosennotruf@polizei.gv.at

Gesundheitstelefon: (Beratung wenn kein Notfall) **1450**

Zahnarzt-Notdienst: **+43 316 818 111** (am Wochenende)

Apotheken-Ruf: **1455**
 Vergiftungszentrale: **+43 1 406 43 43**
 Gas-Notruf: **128**
 Tier-Notdienst: **+43 3842 238 17** (Kleintierklinik Leoben)

Pannendienste:

ARBÖ: **123**
 ÖAMTC: **120**

Seelsorge & Hilfe bei Krisen:

Rat auf Draht (für Kinder und Jugendliche): **147**
 Telefonseelsorge: **142**
 Frauen-Helpline bei Gewalt: **+43 800 222 555**
 Notruf Frauenhaus Kapfenberg u. Graz: **+43 316 429 900**
 Männer-Notruf: **+43 800 246 247**

Das Gesundheitstelefon **1450** ist ausschließlich für dringende medizinische Situationen vorgesehen, die keinen Aufschub der ärztlichen Betreuung bis zum Ordinationsbeginn des Hausarztes und die keiner Intervention durch den Notarzt bedürfen.

Das Gesundheitstelefon ist die zentrale Anlaufstelle für alle medizinischen Anliegen. Es sorgt auf schnellstem Wege dafür, dass jede Steirerin und jeder Steirer von Spezialisten der Leitstelle des Roten Kreuzes eine gesundheitliche Einschätzung bekommt, was sie oder er braucht.

Verlässliche, schnellstmögliche Kommunikation und maßgeschneiderte Information zwischen dem medizinischen Personal und den Steirerinnen und Steirern stellen sicher, dass sich die Empfehlung exakt an den Bedürfnissen der Menschen orientiert. Wenn es sich um Notfälle handelt, wird ohne Zeitverlust gehandelt und sofort ein Notarzt zu den PatientInnen gesendet.

Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes:

Montag bis Sonntag von 18.00 bis 24.00 Uhr.
 Zusätzlich Samstag, Sonntag und Feiertag von 07.00 bis 18.00 Uhr.
 Die restlichen Stunden werden von der Rettung abgedeckt.

Informationen über die Öffnungszeiten der Hausärztinnen und Hausärzte finden Sie auf der Homepage unter <https://www.aekstmk.or.at/46> oder auf www.styriamed.net.

Information über geöffnete Bereitschaftsordinationen finden Sie unter www.ordinationen.st.

Feriencircus MINELLY

„Die kleinen Stars in der großen Manege“

Der Zirkus kommt nach Traboch!

Der Kinderzirkus-Workshop für Artistik, Luftakrobatik, Jonglage, Hula Hoop und vieles mehr!

2. bis 6. September 2024

Teilnahme im Alter von 6 bis 15 Jahren möglich (max. 25 Kinder).

Kosten: € 250,00 –

Unterstützung durch die Gemeinde Traboch: € 100,00 je Kind

Verbindliche Anmeldungen sind ab sofort im Gemeindeamt möglich.

www.circus-minelly.at



**FERIENCIRCUS
MINELLY**

*Der Kinder-Zirkus-Workshop für
Artistik, Luftakrobatik, Jonglage, Hula Hoop,
Seiltanz, Clownerie und vieles mehr!*

8772 Traboch
Ferienwoche 9
02.09. - 06.09.2024
bei der Volksschule
Schulweg 1

Kosten: € 250,- pro Kind und Woche
inklusive tägliche Betreuung von 9:00 bis 16:00 Uhr,
Mittagessen und Getränke

Anmeldung: Gemeindeamt Traboch
Weitere Informationen: Hannes Pagger
0680 / 30 277 30 • circus-minelly@gmx.at

WWW.CIRCUS-MINELLY.AT



Frohe Ostern!

Bestattung
Fiausch

seit 1961

B Familienbetrieb F

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

0 38 46 / 82 03

www.bestattung-fiausch.at

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

Jetzt doppelt auf die Kraft der Sonne setzen

Utl.: Mit der verdoppelten Solarthermie Förderung des Landes nun Solar und Photovoltaik kombinieren und so das Beste aus dem eigenen Dach herausholen

Um dem Klimawandel und seinen Folgen entgegenzuwirken und die gefährliche Abhängigkeit von Öl und Gas zu beenden, setzt das Land Steiermark seit Jahren einen besonderen Schwerpunkt auf den Heizungstausch. Ein wichtiger Bestandteil davon: Die Nutzung der Sonnenenergie – nicht nur für die Stromerzeugung, sondern auch für die Wärmeengewinnung. Um den Solarausbau noch weiter voranzutreiben, starten das Land Steiermark, die steirischen Installateure und der Verband Austria Solar nun die „Doppeltsolar“-Offensive. Das Kernstück: Die Förderung für Solarthermie-Anlagen wurde auf 300 Euro pro Quadratmeter erhöht.

Die Kombination macht stark

Während Photovoltaik aus der Kraft der Sonne Strom erzeugt, wird sie in Solarthermie-Modulen direkt in Wärme umgewandelt. Dieser Unterschied ist bedeutend, denn damit sind Solarthermieanlagen bei der Warmwasseraufbereitung oder der Heizungsunterstützung bis zu drei Mal effizienter. Nachdem in einem durchschnittlichen Haushalt etwa 80 Prozent der Energie für Wärme verbraucht wird, wird damit deutlich: Soll das eigene Zuhause bestmöglich mit erneuerbarer und leistbarer Energie versorgt werden, sollte man auf eine Kombination beider Technologien setzen. Eine gut geplante Dachlandschaft enthält Photovoltaik- und Solarthermie Module.

Förderung verdoppelt

Neben der erhöhten Förderung – nun werden 300 Euro pro Quadratmeter ausbezahlt – durch das Land Steiermark steht

auch ein bundesweiter "Raus-aus Öl und Gas"-Solarbonus in Höhe von 2.500 Euro zur Verfügung. Diese finanzielle Unterstützung macht die Entscheidung für Solarthermie noch attraktiver. Alle Informationen rund um die Förderungen sowie die Kontaktdaten der regionalen Solar-Installateure sind auf der neuen Informationsplattform **www.doppeltsolar.at** zusammengefasst.

Ebenso steht die kostenlose Energieberatung des Landes unter:

0316 / 877 3955 oder unter **energieberatung@stmk.gv.at** mit Rat und Tat zur Seite.

Quellenangaben:

Foto Pressekonferenz: Anton Berger, LR Ursula Lackner, Robert Kanduth (v.l.)

Foto: Land Steiermark / Purgstaller Hausfoto mit Solaranlage

Foto: Austria Solar/Gasokol

Wie kommt man zur Förderung?

Die Förderung geht einfach und wird rasch abgewickelt:

1. Zuerst wird der Förderungsantrag gestellt, bevor Lieferung und Montage erfolgen. Wichtig ist, dass vorher keine Rechnungen inklusive Zahlungsnachweise vorliegen dürfen.
2. Nach der Montage durch einen Steirischen Installateur muss die Fertigstellung gemeldet werden. Die Förderung wird nach vollständiger Erfüllung der Förderungsbedingungen ausgezahlt.

Antrag stellen unter www.umweltfoerderungen.steiermark.at



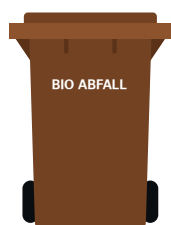


Abfall richtig trennen!

Vermeiden Sie unnötige Verpackungen! Greifen Sie zu Mehrwegsystemen und weniger verpackten Produkten



Asche (kalt), Windeln, Blumentöpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schneidereiabfälle



Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Aste, kleine Mengen Strauchschnitt



Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt, Schachteln (gefaltet)



Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien aus biologischer Basis z.B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr



Alle Verpackungen aus Metall z.B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse



Abfall- Trenn- ABC

Abfall richtig trennen mit dem Trenn ABC für Haushalte in der Steiermark. Jetzt gleich QR Code scannen!

Abfallkalender für das 2. Quartal 2024:

APRIL

- 02. Bioabfall
- 05. Umwelttag, geöffnet von
8 – 17 Uhr
- 09. Leichtfraktion
- 12. Altpapier
- 15. Restmüll
- 16. Bioabfall
- 19. Umwelttag, geöffnet von
8 – 15 Uhr
- 29. Restmüll
- 30. Bioabfall

MAI

- 03. Umwelttag, geöffnet von
8 – 17 Uhr
- 13. Restmüll
- 14. Bioabfall
- 17. Umwelttag, geöffnet von
8 – 15 Uhr
- 17. Altpapier
- 21. Leichtfraktion
- 21. Bioabfall
- 27. Restmüll
- 28. Bioabfall

JUNI

- 04. Bioabfall
- 07. Umwelttag, geöffnet von
8 – 17 Uhr
- 10. Restmüll
- 11. Bioabfall
- 18. Bioabfall
- 21. Altpapier
- 21. Umwelttag, geöffnet von
8 – 15 Uhr
- 24. Restmüll
- 25. Bioabfall

Abfuhrzeiten von 05:00 – 22:00 Uhr. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Müllgefäß an Abfuhrtagen ab 05:00 Uhr an der Straße steht.

- Um auf die o. a. Termine nicht zu vergessen, haben wir eine Anregung dazu - laden Sie sich die Gemeinde-App herunter und Sie werden immer am Vortag auf Ihrem Smartphone erinnert (die Uhrzeit kann individuell eingestellt werden).
- Unter dem Menüpunkt „Mehr“ - „Einstellungen“ können die Push-Nachrichten und Mülltermin-Erinnerungen festgelegt werden.
- In der Menüleiste „Mülltermine“ auswählen - unter „Suchen und Filtern“ - auf „Straße ändern“ klicken und Traboch auswählen.

Mulden und Containerservice

Die richtige Entsorgung für deine Baustelle,
Gartenarbeiten oder Entrümpelung



Online
anfragen



Tierärztlicher Notdienst

April 2024

Montag	01.04.2024 (Ostermontag)	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	06.04.2024 07.04.2024	Tierärzte Rainer
Samstag und Sonntag	13.04.2024 14.04.2024	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	20.04.2024 21.04.2024	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	27.04.2024 28.04.2024	Tierärzte Rainer

Mai 2024

Mittwoch, Samstag und Sonntag	01.05.2024 (Staatsfeiertag) 04.05.2024 05.05.2024	Praxis Wolfger
Donnerstag, Samstag und Sonntag	09.05.2024 (Christi Himmelfahrt) 11.05.2024 12.05.2024 (Muttertag)	Praxis Wolfger
Samstag, Sonntag und Montag	18.05.2024 19.05.2024 (Pfingstsonntag) 20.05.2024 (Pfingstmontag)	Tierärzte Rainer
Samstag und Sonntag	25.05.2024 26.05.2024	Praxis Wolfger
Donnerstag	30.05.2024 (Frohnleichnam)	Praxis Wolfger

Juni 2024

Samstag und Sonntag	01.06.2024 02.06.2024	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	08.06.2024 09.06.2024	Tierärzte Rainer
Samstag und Sonntag	15.06.2024 16.06.2024	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	22.06.2024 23.06.2024	Praxis Wolfger
Samstag und Sonntag	29.06.2024 30.06.2024	Tierärzte Rainer

Telefonnummern der diensthabenden Tierärzte:

Tierarztpraxis Wolfger; KEIN KLEINTIERNOTDIENST!	8770 St. Michael i. O. Hauptstraße 54	Tel. Nr. 03843/3128 0664/88454985
Tierärzte Rainer	8773 Kammern i. L. Schwarzenbachweg 4	Tel. Nr. 03844/8546 0664/536 41 30

Zusätzlich versehener Notdienst:

für Kleintiere – Tierklinik Dr. Schlederer - Prettschachstraße 8 – 8700 Leoben	Tel. Nr. 03842/23817
für Kleintiere – Tierarztpraxis Dr. Mörtl & Mag. Frisch – 8793 Trofaiach, Doktor-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5 (außerhalb der Ordinationszeiten nach telefonischer Vereinbarung)	Tel. Nr. 03847/2448 (außerhalb der Ordinationszeiten nach tel. Vereinbarung)
für Kleintiere – Tierarztpraxis Ziegerhofer & Flicker – 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9 (außerhalb der Ordinationszeiten nach telefonischer Vereinbarung)	Tel. Nr. 0676/4738122 (außerhalb der Ordinationszeiten nach tel. Vereinbarung)

FSME-Impfaktion 2024

Die heurige-FSME Impfaktion ist bereits gestartet und wird bis auf Weiteres (so lang der Impfstoff verfügbar ist) andauern.

Die Impfungen werden von der Amtsärztin, Frau Dr. Kary, in der Bezirkshauptmannschaft Leoben durchgeführt.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter 03842 / 45571, DW 216 oder 214 ist unbedingt erforderlich.

Warum impfen?

Durch die Zeckenzephalitis kann es zu dauernden Lähmungen und auch zu psychischen Veränderungen kommen. Einen wirksamen Schutz bietet nach wie vor nur die vorbeugende Impfung.

Nach der Grundimmunisierung (1., 2. und 3. Teilimpfung) sind Auffrischungsimpfungen notwendig. Der Zeitraum für die Auffrischungsimpfung beträgt:

- für Kinder und Erwachsene bis zum 60. Lebensjahr alle 5 Jahre
- für Erwachsene über 60 Jahre alle 3 Jahre

Mit der Erstimpfung kann ab dem vollendeten 1. Lebensjahr begonnen werden. Bitte wenden Sie sich dafür an Ihren Kinderarzt.

Nicht geimpft wird bei akuten fieberhaften Erkrankungen und Hühnereiweißallergie.

Kosten:

Pro Teilimpfung wird ein Impfkostenbeitrag von € 22,50 für Erwachsene und

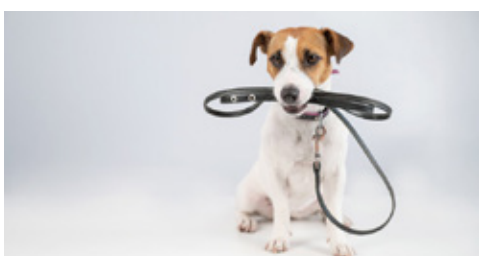


€ 22,00 für Kinder (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) eingehoben. Mit der Bestätigung über den eingezahlten Kostenbeitrag wird auf Antrag von der jeweiligen Krankenkasse ein Teilbetrag refundiert.

Leinenpflicht für Hunde

In Österreich gilt generell eine Leinenpflicht für Hunde in öffentlichen Verkehrsmitteln, sowie auf belebten Plätzen und Grünanlagen. Dies dient nicht nur dem Schutz anderer Personen und Tiere, sondern auch der Sicherheit des Hundes selbst.

Hundehalter haben sich beim Spaziergang mit ihrem Vierbeiner generell so zu benehmen, dass sie die Umgebung und andere Personen respektieren. Dazu gehört es, den Hund an der Leine zu halten, seinen Kot zu entsorgen und dafür zu sorgen, dass der Hund keine gefährlichen Situationen herbeiführt. Des Weiteren sollten Hundehalter darauf achten, dass ihr Hund keine anderen Tiere oder Menschen belästigt oder gar anfällt. Ein respektvoller und verantwortungsbewusster Umgang mit dem



eigenen Hund ist das A und O, um ein harmonisches Zusammenleben mit anderen zu gewährleisten.

Entsorgen von Hundekot

Das richtige Entsorgen von Hundekot ist wichtig, um die Umwelt zu schützen und die öffentlichen Plätze sauber zu halten. Hier sind ein paar Tipps, wie man Hundekot richtig entsorgen kann:

1. Verwenden Sie immer eine Tüte oder einen Kotbeutel (diese sind im Gemeindegebiet zur Genüge aufgestellt), um den Hundekot aufzunehmen. Die Kotbeutel sind biologisch abbaubar und somit umweltfreundlich.

2. Nehmen Sie den Hundekot sofort nach dem Ausscheiden des Hundes auf. Dadurch vermeiden Sie, dass sich der Kot verteilt und andere Menschen oder Tiere belästigt.

3. Werfen Sie den Kotbeutel in einen Mülleimer für Restmüll. Verwenden Sie niemals einen Mülleimer für Recycling oder

Biomüll, da der Kot dort nicht hingehört.

4. Wenn kein Mülleimer in der Nähe ist, können Sie den Kotbeutel auch mit nach Hause nehmen und dort entsorgen.

5. Wenn Sie auf einem Spaziergang im Wald oder in der Natur sind, können sie den Hundekot auch an geeigneten Stellen im Unterholz oder am Waldrand vergraben. Achten Sie darauf, den Kot mindestens 20 cm tief zu vergraben, um die Umwelt nicht zu belasten.

Indem Sie den Hundekot ordnungsgemäß entsorgen, tragen Sie dazu bei, die Umwelt sauber zu halten und die öffentlichen Plätze für alle angenehm zu gestalten.



„Süße Osterpinze“

Ein Rezept von „Backen mit Christina“
– www.backenmitchristina.at/rezepte/oesterpinze/

Zutaten: (für 10 Stück)

TEIG

150 g lauwarme Milch
100 g zimmerwarmes Naturjoghurt
1 Ei
500 g Weizenmehl 700 – als „gesündere Alternative könnt ihr auch Vollkornmehl verwenden“
42 g frische Germ (= 1 Würfel)
5 g Salz
80 g Zucker
80 g zimmerwarme Butter

ZUM BESTREICHEN

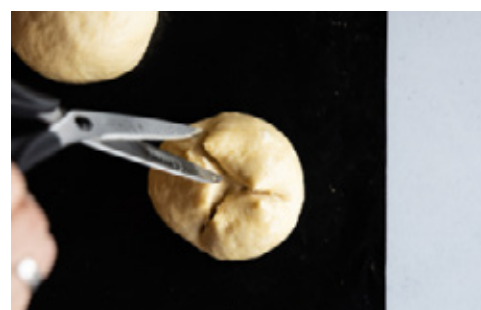
Ei-Milch-Gemisch

Zubereitung:

1. Für den süßen Germteig in einer Rührschüssel die Milch und das Joghurt mit dem Ei verrühren. Dann das Mehl dazugeben und die Germ darauf bröseln. Zum Schluss Salz, Zucker und die zimmerwarme Butter dazugeben und alles zu einem glatten Teig kneten. Anschließend den Teig zugedeckt ca. 30 Minuten rasten lassen.

2. Danach den Teig in 10 Stücke à 100 g teilen und jedes Stück zu einer Kugel schleifen. Die geschliffenen Kugeln für ca. 1 Minute rasten lassen. Danach die Kugeln mit dem Ei-Milch-Gemisch bestreichen und nochmals für ca. 15 Minuten rasten lassen. Anschließend vorsichtig mit einer Schere dreimal einschneiden.

3. Die Osterpinzen anschließend gleich in den vorgeheizten Backofen geben und bei 160 Grad ca. 20 Minuten backen.



Ortsskitag 2024 am 2. März auf die Turracher Höhe

Auf unseren gemeinsamen Ortsskitag haben wir uns schon sehr gefreut!

Wir sind alle gut gelaunt und voller Energie in den Tag gestartet und so gings gemeinsam mit einem Reisebus auf die Turracher Höhe.

Die Sonne ließ sich an diesem Tag hin und wieder blicken, der Schnee glitzerte im Licht und die Aussicht auf die verschneiten Berge war einfach atemberaubend.

Es machte so viel Spaß, mit unseren Freunden, Nachbarn und Bürgern über die gut präparierten Pisten zu rasen und die Abfahrten zu genießen.

Natürlich mussten auch kleine Pausen in den gemütlichen Hütten sein, um uns aufzuwärmen und um etwas zu essen.

Mit müden Knochen, aber glücklichen Herzen machten wir uns am frühen Abend wieder auf den Heimweg, voller Vorfreude auf den nächsten Gemeindegskitag im Jahr 2025.

Es war ein perfekter Tag voller Skispaß, Sonnenschein und gemeinschaftlicher Freude.



Raus in die Natur

Ab sofort startet unser E-Bike-Verleih in die neue Radsaison! Für nur 10 Euro pro Tag können Sie ein E-Bike ausleihen und die Natur erkunden. Eine kostengünstige Leihvariante für einen gesunden Lebensstil. Wir bieten sowohl Damen- als auch Herren-E-Bikes an. Starten Sie jetzt und genießen Sie den Fahrtwind in der Natur.





MAG. SUSANNE WEICHSLER
öffentliche Notarin

IMMOBILIENRECHT | FAMILIENRECHT | ERBRECHT | UNTERNEHMENSRECHT



Als öffentliche Notarin bin ich mit meinem Team bemüht, Ihre Fragen und Anliegen kompetent, rasch, flexibel, unkompliziert und freundlich zu behandeln und abzuwickeln.

Ihre rechtlichen Angelegenheiten werden in meiner Kanzlei mit höchster juristischer Sorgfalt bearbeitet.

Die erste Rechtsauskunft in meiner Kanzlei ist selbstverständlich kostenlos.

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 16:00 Uhr

Parkstraße 11 | 8700 Leoben
Tel: 03842/44 400 | Fax: 03842/44 400 4
office@notar-weichsler.at
www.notar-weichsler.at





**Wir wünschen
Frohe Ostern!**

KINDERGARTEN „ANIMALS KUNTERBUNT“



• Projekt „Kinderymnastik“

Im Kindergarten bieten wir den Kindern täglich ausreichend Gelegenheit, ihre motorischen Fähigkeiten selbsttätig zu erproben und zu vertiefen. Bewegungsangebote wie Sing-, Rhythmik-, Fang-, Lauf-, Ball-, Geschicklichkeits- und Reaktionsspiele sowie Bewegungsbaustellen werden täglich angeboten.

Wir wissen, dass motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten wichtige Parameter für eine ganzheitlich gesunde Entwicklung eines Kindes sind.

Aus diesem Grund findet zusätzlich zu unseren Angeboten ein Bewegungsprojekt mit Jenny Fischer (Fitnesstrainerin in Traboch) statt. Einmal im Monat bietet Frau Fischer gezielte Kinderymnastik an, bei der die Muskulatur der Kinder gekräftigt und das Haltungprofil dadurch verbessert wird.



• Projekt „Riesenherd“ Kindersicherheit in der Küche

Nachdem sich in Österreich rund 2.000 Kinder jährlich verbrennen oder verbrühen, nahm unser Kindergarten am Projekt „RIESENHERD“ GROSSE SCHÜTZEN KLEINE teil. Gefahrenquellen lauern im Haushalt viele, vor allem auch um den Herd. Der „Riesenherd“, der in unserem Kindergarten ausgestellt wurde, forderte die Erwachsenen auf, die Perspektive eines Kindes einzunehmen, um die Gefahrenquellen mit Kinderaugen sehen zu können. Die Erwachsenen wurden durch Infomaterial sensibilisiert, um auf wichtige Schutzmaßnahmen zu achten.

• Fasching

Mit den Kindern des Kindergartens nahmen wir am Faschingsumzug der Gemeinde teil. Unter dem Motto „Die Trolls“ wurden wir auf einem Traktoranhänger von Timmersdorf nach Traboch chauffiert. Einen Dank an Herbert Schröcker, der uns chauffierte und an Ernst Köck, der uns den Traktor mit Anhänger zur Verfügung gestellt hat.



Am Faschingsdienstag verkleidete sich jeder nach Lust und Laune. Mit lustigen Spielen, Tänzchen und einer Faschingsmodenschau ließen wir den Fasching ausklingen. Die Gemeinde versüßte uns den Tag mit Faschingskräpfen. Vielen Dank dafür.



• **Frühling - Garten**

Wir lieben und schätzen unseren Garten. Bei jedem Wetter nutzen wir die vielfältigen Spielbereiche des Gartens, denn mit richtigem Gewand steht dem Spielvergnügen in der frischen Luft nichts mehr im Wege.

Differenzierte Sinnes- und Bewegungserfahrungen wirken sich positiv auf die Gehirnentwicklung der Kinder aus. Dies unterstützen wir durch so viel Spielzeit im Garten, wie möglich.

Der Frühling macht sich auch schon bemerkbar und hat uns schon einige warme Tage geschenkt.

Bewegung an der frischen Luft, das Erleben unterschiedlichen Wetters, Blumen, Sträucher und Bäume beim Wachsen beobachten, den Ameisen auf unserem Ameisenhaufen im Garten zusehen, all diese Naturbegegnungen greifen wir auf und lassen sie in unsere pädagogische Arbeit einfließen.



PERSONALWECHSEL IM KINDERGARTEN

Herzlichen DANK an Anja Wieser

Ende Dezember hat uns Frau Anja Wieser nach 4,5 Jahren Mitarbeit als Betreuerin im Kindergarten verlassen. Gesundheitliche Probleme und eine Neuorientierung in ihrem Leben hat sie dazu bewogen.

Liebe Anja, wir möchten uns auf diesem Wege nochmals für deine wertvolle Tätigkeit als Betreuerin bedanken. Wir wünschen dir alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt.

Herzlichen DANK an Zuzana Zierler-Stegmüller

Ende Februar hat uns Frau Zuzana Zierler-Stegmüller nach 4,5 Jahren Mitarbeit als Pädagogin im Kindergarten verlassen. Sie hat den Entschluss gefasst, ihrem Herzenswunsch nachzugehen und eine neue Ausbildung in Angriff zu nehmen.

Liebe Zuzana, wir möchten uns auf diesem Wege nochmals für deine wertvolle, kompetente Tätigkeit als Pädagogin bedanken. Wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg für deine Ausbildung.

Herzlich WILLKOMMEN Jennifer Wimmer

Die Tätigkeit als Betreuerin hat seit Anfang Jänner Jennifer Wimmer übernommen.

Sie kommt aus Trofaiach und hat eine 5-jährige Tochter.

Erfahrungen mit Kindern hat sie bereits in der Kinderkrippe Pustebume in Trofaiach sammeln können.

Liebe Jennifer, wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit mit dir und wünschen dir auf diesem Wege nochmals alles Gute.

Herzlich WILLKOMMEN Silvia Tragler

Seit Anfang März ist Silvia Tragler als Reinigungskraft in unserem Kindergarten tätig. Sie kommt aus Leoben und hat drei erwachsene Töchter.

Ab sofort kümmert sie sich gemeinsam mit Ingrid Rohmoser um die Hygiene und Sauberkeit in unserer Einrichtung. Liebe Silvia, auch dir wünschen wir auf diesem Weg alles Gute für deine neue Tätigkeit.

Wir wünschen allen einen schönen Frühlingsstart und eine schöne Osterzeit!



Neues aus dem Schulleben

Vorweihnachtliche Aktivitäten

Anfang Dezember wurde die Adventszeit wieder durch das alljährliche Adventdorf in Traboch eingeläutet. Auch dieses Jahr durften die Kinder der VS Traboch ihre musikalische Darbietung beitragen. Die Schülerinnen und Schüler umrahmten die Ausstellung im Festsaal mit insgesamt fünf Liedern.

Um besinnlich in die Weihnachtsfeiertage und Weihnachtsferien zu starten, veranstalteten die Kinder der VS Traboch am 21.12.2023 am Nachmittag eine Lichterwanderung. Gemeinsam mit Eltern und Begleitpersonen wurde die Dunkelheit an diesem Tag der Wintersonnenwende mit Hilfe eines Weihnachtssterns durchbrochen und symbolisiert, dass die Tage wieder länger werden. Die weihnachtliche Stimmung wurde von gesungenen Weihnachtsliedern sowie den Laternen der Kinder und dem Weihnachtssegen untermalt. Die Lichterwanderung fand einen schönen gemeinsamen Abschluss bei Keksen und Kinderpunsch.



Kunterbunter Faschingdienstag

Ganz aufgeregt und voller Freude trudelten die Kinder am Faschingdienstag mit ihren Verkleidungen und Kostümen ein. Von Prinzessinnen, Feen und Marienkäfer über Katzen, Harry Potters und Ninjas bis hin zu Meerjungfrauen, Indianer und Piraten war alles dabei. Die Faschingsfeier im Turnsaal mit Luftballons, Musik und verschiedenen Spielen war ein Highlight an diesem außergewöhnlichen Schultag. Natürlich darf eine gemeinsame Faschingskräpfen-Jause auf keinen Fall fehlen – herzlichen Dank an die Gemeinde Traboch für die Kräpfen!



Aschenkreuz

Zum Start der Fastenzeit durften die Kinder am Aschermittwoch gemeinsam mit Pater Egon erfahren, was „fasten“ heißt und welche Bedeutung die Asche in diesem Kontext hat. Jedes Kind wurde mit einem Aschenkreuz auf der Stirn gesegnet und abschließend wurde gemeinsam das Vaterunser gesungen. So hat die Fastenzeit für alle Kinder mit einem religiösen Ritual begonnen.



9011 Soccer Training

Als Schule ist es uns wichtig, ein sportliches Zusatzangebot für die Kinder anzubieten. Im Rahmen des Soccer Trainings wurden mit den SchülerInnen aller Schulstufen gezielt Übungen trainiert, die Reaktionsschnelligkeit sowie Denkvermögen erfordern. An dieser Stelle möchten wir uns bei Herrn Michael Ritter und Herrn Bernhard Karpf für die professionelle Durchführung des Trainings bedanken.

Eislaufen in der Eishalle Leoben

Am 9.2. fuhren wir mit den Eislaufschuhen im Gepäck mit dem Bus zur Eishalle Leoben. Einige Kinder standen das erste Mal auf dem Eis und meisterten das souverän. Andere spielten verschiedene Spiele und testeten ihre Möglichkeiten der Bewegung am Eis. Für alle war dieser winterliche Ausflug eine wertvolle und lustige Erfahrung, die neben der sportlichen Betätigung auch für Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft in der Gruppe sorgte.



Ein Weihnachtstag der anderen Art in der Schule

Mit einem lauten und fröhlichen „Good Morning“ starteten die Kinder der 3. und 4. Klasse der MS St. Michael mit der 3. und 4. Klasse der VS Traboch in den weihnachtlichen Englischvormittag.

Als erstes wurden spielerisch die weihnachtlichen Englischvokabel gelernt und anschließend wurden die Kinder in Kleingruppen aufgeteilt. In diesen Gruppen erledigten die Kinder gemeinsam mit den „Großen“ Arbeitsblätter und erfreuten sich an verschiedenen Spielen. Als Belohnung für das Meistern einer Station erhielten die Kinder als Highlight Belohnungsticker mit englischen Sprüchen. Mit der gemeinsamen Hofpause endete der lustige englische Vormittag.

Wir danken der MS St. Michael für die Möglichkeit, einen Weihnachtstag der anderen Art erlebt zu haben!





Öffentlicher
Notar
Mag. Theo
Größing
und Partner

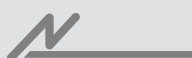
Mag. Theodor
Größing
öff. Notar
Mediator

Mag. Friedrich
Kahlen
Notarpartner

Mag. Theresa
Taumberger
Notarsubstitutin

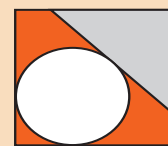
Mag. Tobias
Kohrgruber
Notariatskandidat

8700 Leoben, Hauptplatz 14
T: 03842 - 42 182 und 42 723
office@notar-groessing.at
www.notar-groessing.at



www.notar-groessing.at

RAUM&ZEIT
ERLEBNIS WOHNEN



THOMAS REICHER

8770 Madstein, Madstein Ort 7a
Mobil: 0664 5485763
email: reicher.thomas@aon.at
www.raum-und-zeit.at

PLANUNG
BERATUNG
VERKAUF
MONTAGE

STASKA
— CONSULTING

Schulweg 1b
A - 8772 Traboch
office@staska.at
www.staska.at

Stipers Holzhandwerk



- Carports
- Gartenhütten
- Verkleidungen
- Zäune
- Windschutz
- Fußböden
- Treppen
- Türen u. Decken
- Wärmedämmung
- Holzschutz
- Montagearbeiten
- Holzreparaturen

Herbert Stiper
Flugplatzweg 5
8772 Timmersdorf
Tel. 0650 / 55 64 942
handwerk.stiper@gmx.at

Frohe Ostern wünscht Ihnen
Glaseri Streissl



Glaseri Streissl
Waldrandsiedlung 14
8713 St. Stefan
Tel: 0664 281 11 08
E-Mail: arnold.streissl@gmail.com

Aus der Nachmittagsbetreuung

Weihnachten

Frisch erholt starteten wir aus der Weihnachtszeit gemeinsam in ein neues Jahr. Zum weihnachtlichen Abschluss durften sich die Kinder der Nachmittagsbetreuung die letzten Weihnachtskekse schmecken lassen und in Vorfreude auf das Weihnachtsfest einen Weihnachtsfilm in der Nachmittagsbetreuung ansehen.



Winterzeit

Das Warten auf weiße Tage dauerte uns viel zu lange, weshalb wir uns entschlossen, selbst Schneeflocken zu basteln. Jede Schneeflocke wurde mit viel Geduld, Konzentration und Liebe gestaltet. Dafür sind allerdings eine ruhige Hand und viel Fingerspitzengefühl erforderlich. So konnte auch die Feinmotorik optimal gefördert werden. Das Besondere an unseren Bügelperlen- und Pfeifenputzer-schneeflocken ist, dass diese wie die echten Schneeflocken alle unterschiedlich und wunderschön sind.



Nagelstudio

Nahezu jedes Mädchenherz ist höher gesprungen, als wie versprochen im

neuen Jahr der Nagellack-Koffer mitgenommen wurde. Mit über 50 verschiedenen Nagellacken, von Glitzer bis matt, war alles dabei und jede Hand wurde zu einem Unikat. Alle Kinder bewunderten die vielen Farben und möglichen Kombinationen und wer wollte, durfte sich die Nägel lackieren lassen und mit Stickern und Glitzer nach Lust und Laune gestalten.



Pinguinzeit

Nach den Geschichten des Pinguin Pits durften die Kinder sich ein Blatt nehmen und ein Bild aus der Geschichte malen, welches ihnen in Erinnerung geblieben ist. Mit entspannter Musik dazu wurde eifrig gemalt und es entstanden die schönsten Kunstwerke.



Puzzle bauen

Um die Konzentration und die Aufmerksamkeit der Kinder auch am Nachmit-

tag weiter zu fördern, werden oft gemeinsam Puzzles gebaut. Die Kinder wagen sich an immer schwierigere Puzzles und lösen sie gemeinsam oder auch alleine und genießen die ruhige Arbeit nach einem langen Schultag.



Eine neue Mitarbeiterin in der Nachmittagsbetreuung

Das neue Jahr bringt auch in der Nachmittagsbetreuung Veränderungen mit sich. Seit 1. Jänner gibt es eine weitere Nachmittagsbetreuerin, Anja Wieser.

Anja Wieser stellt sich vor

Mein Name ist Anja Wieser, ich bin 29 Jahre alt und wohne in Leoben. Die letzten Jahre habe ich im Kindergarten in Traboch gearbeitet und im Jänner dieses Jahres mit der Ausbildung zur Berufs- und Sozialpädagogin begonnen. Seitdem übernehme ich jede Woche zwei Tage die Nachmittagsbetreuung der Volksschule und freue mich sehr auf eine schöne gemeinsame Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern!

Freundliche Grüße, Anja Wieser



Personelle Veränderung an der Musikschule Mautern / Liesingtal!

Nach einem musikalischen ersten Semester hat im zweiten Semester (Sommersemester) Hr. Landeskapellmeister Dir. Peter Mayerhofer, BA BA MA die Leitung von Prof. Friedrich Pfatschbacher in der Musikschule übernommen. Neu im Team der Musikschule Mautern / Liesingtal sind auch Klarinettenlehrer Christian Prade und Lehrer für tiefes Blech Georg Leu.

Die Musikschule blickt auf ein musikalisches, intensives erstes Semester zurück und startet hochmotiviert in Richtung Schulschluss und darf zum Jahresabschlusskonzert am 20. Juni um 18:00 Uhr nach St. Peter-Freienstein einladen.

Neben den Hauptfachunterricht in den einzelnen Instrumentalklassen zu stärken sowie die Musikerziehung im Elementarbereich auszubauen, freut sich Dir. Mayerhofer auf die Zusammenarbeit mit den Musikvereinen und den verantwortlichen Kulturträgern im Liesingtal.

Wir stellen vor:



Christian Prade, BA BA MA - Musikschullehrer für Klarinette, Saxofon und Blockflöte.

Herr Prade ist ein gebürtiger Niklasdorfer (Leoben) und brilliert auf pädagogischer sowie musikalischer Ebene.

Neben seiner Substitutentätigkeit an der Grazer Oper und Solistenkonzerten im In- und Ausland war er in seinen jungen Jahren höchst erfolgreich als Musikpädagoge.

Seit 2001 ist er Mitglied der Werkskapelle Brigl & Bergmeister. Außerdem wirkt er regelmäßig beim Universitätsblasorchester Bergkapelle Seegraben mit und hilft bei diversen Musikvereinen in der Steiermark aus.

Seit Herbst 2015 ist Herr Prade Substitut beim Grazer Philharmonischen Orchester mit Einsätzen bei Konzerten, Opern, Operetten und Musicals.

Außerdem wirkt er an den Produktionen des Vereins „Operette Leoben - Musiktheater“ mit „Die Fledermaus“, „Die lustige Witwe“ und „Die Csárdésfürstin“ mit.



Georg Leu, BA BA MA - Musikschullehrer für tiefes Blech, Horn und Blockflöte.

Leu studierte Posaune Konzertfach und Instrumentalpädagogik an der Kunstuni Graz und musizierte u.a. an der Wiener Staatsoper, mit den Wiener Philharmoni-

ern, an der Grazer Oper, mit dem Tonkünstlerorchester Niederösterreich und an der Volksoper Wien.

Neben seiner Orchestertätigkeit sammelte er Unterrichtserfahrung in diversen Musikschulen und unterrichtet heute neben seiner Lehrverpflichtung in Mautern auch in seiner Heimat Bad Aussee.

Als Solo - Euphonist bei der Austrian Brass Band ist auch das Tenorhorn eine Spezialität von Leu. Der gebürtige Altausseeer ist aber heute noch in seiner Freizeit Musiker bei der Salinenmusikkapelle Altaussee und Volksmusikant bei der Altbadseer Musi und den Fensaigeigern.

Wir heißen Dir. Peter Mayerhofer, Christian Prade sowie Georg Leu recht herzlich in der Musikschule Mautern / Liesingtal willkommen und freuen uns auf viele musikalische Höhepunkte mit ihren Schüler*innen.



Landeskapellmeister Dir. Peter Mayerhofer, BA BA MA

Welche Instrumente kann man in der Musikschule lernen?

Uns als Musikschule ist es wichtig, für unsere zukünftigen Künstler*innen den Zugang zur Musik zu ermöglichen und

MUSIKSCHULE MAUTERN LIESINGTAL

durch die richtige Wahl des Instrumentes auf die jeweiligen persönlichen Bedürfnisse der Schüler*innen einzugehen. Im Vordergrund steht bei uns das Spielen in verschiedenen Ensembles und besonders das Musizieren in einer Gemeinschaft ist für die Entwicklung junger Menschen von großer Bedeutung. Wir decken das gesamte musikalische Spektrum von der Klassik über die Volksmusik bis hin zur Populärmusik ab.

Das Angebot an der Musikschule und deren Außenstellen umfasst Unterricht in den Fächern Blockflöte, E-Gitarre, E-Bass, Gitarre, Geige, Hackbrett, Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Horn, Flügelhorn, Klavier/Keyboard, Kontrabass, Tuba, Posaune, Tenorhorn, steirische Harmonika, Schlagwerk und Vokalpraxis.



*Team der Musikschule Mautern / Liesingtal
v.l.n.r.: 1. Reihe: Prade C., Matschedolnig M., Leu, Meraner, Hubmann, Wild, Mayerhofer,
Zach V., Kettner S., Hofer H., Lammegger M., Frühstück C., Liang S.*

Das Lehrerteam der Musikschule Mautern / Liesingtal versucht, nach bestem Wissen und Gewissen diesen musikalischen Weg mit den Musikschüler*innen zu gehen.

Anmeldungen für das Schuljahr 2024/25 sind jederzeit möglich.

Information und Anmeldung unter:
dir.musik@msmautern.com oder
0664 / 24 54 338
<https://www.mautern.com/musikschule.html>

**WIR WÜNSCHEN
IHNEN FROHE OSTERN
UND ERHOLSAME
FEIERTAGE!**

**DIE MITARBEITER:INNEN
IHRER RAIFFEISENBANK**



raiffeisen.at/steiermark

Neues aus der Bücherei:



Leoben – einst und jetzt:

Eine spannende Zeitreise in faszinierenden Bildern von Susanne Leitner-Böchzelt und Armin Russold.



Der Teepalast (Elisabeth Herrmann) 1834:

Ein kleines Dorf in Ostfriesland. Lena Vosskamp wächst in einer Fischerfamilie in bitterer Armut auf. Doch dann gerät sie durch einen Fremden in den Besitz einer geheimnisvollen Münze, die sie berechtigt, in China mit Tee zu handeln. Fortan ist sie beseelt von dem Gedanken, sich aus ihren elenden Verhältnissen zu befreien und als erste Frau ein Tee-Imperium zu gründen.

(ein historischer Roman - 2 Bände)



Letzter Jodler (Herbert Dutzler):

Am jährlichen Pfeifertag sorgt bei den traditionellen Volksmusikern eine moderne Schlagerband für Unmut. Plötzlich liegt einer der Musiker tot im Moos. Ganz klar, dass der Altausseer Inspektor Franz Gasperlmaier mit dem Fall betraut wird.



Letzter Fasching (Herbert Dutzler):

Als während der alljährlichen Faschingsvorbereitungen in Bad Aussee eine Morddrohung einlangt, herrscht große Aufregung. Kommissar Gasperlmaier muss inkognito ermitteln, doch auch er kann das Verbrechen nicht verhindern: Der Koch eines renommierten Bio-Hotels wird tot aufgefunden.



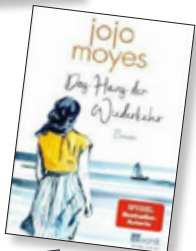
Jane Austen bleibt zum Frühstück (Manuela Inusa):

Als die von Liebeskummer geplagte Penny Lane Jane Austen morgens in ihrem Bett vorfindet, ist sie vorerst schockiert, doch dann ist ihre Freude über ihren unerwarteten Gast groß – denn wer kennt sich in Herzensangelegenheiten besser aus als ihre Lieblingsschriftstellerin?



Soraya – Prinzessin auf dem Pfauenthron (Brigitte Janson):

Es ist Liebe auf den ersten Blick, als die 18jährige Soraya den Schah von Persien trifft. Die opulente Märchenhochzeit, bei der die Braut ein Traumkleid mit Diamanten und Marabufedern trägt, ist ein Weltereignis. Die junge Prinzessin mit den smaragdgrünen Augen gilt als schönste Frau ihrer Zeit. Doch schon bald liegt ein Schatten auf der Ehe: Die Geburt eines Thronfolgers bleibt aus.



Das Haus der Wiederkehr (Jojo Moyes):

Lottie und Celia sind in dem Küstenstädtchen Merham wie Schwestern aufgewachsen. Während Celia gegen die Enge der Kleinstadt aufbegehrt, liebt Lottie den idyllischen Ort und vor allem das Meer. Besonders fasziniert sie ein prächtiges Art-deco-Haus direkt am Strand, in dem eine bunte Gruppe von Künstlern lebt. Gemeinsam tauchen Celia und Lottie ein in eine aufregende unkonventionelle Welt. Bis Celia eines Tages ihren Verlobten Guy mit nach Hause bringt – und vom ersten Augenblick an weiß Lottie, dass er ihre große Liebe ist.



Für immer deine Tochter (Hera Lind): Roman nach einer wahren Geschichte.

Paula findet in der Küchenschublade das Tagebuch ihrer verstorbenen Mutter. Nie hatte Anna von ihrer Flucht mit dem Baby Paula aus Pommern nach Kriegsende 1945 erzählt. Doch beim Lesen offenbart sich Paula eine Wahrheit, die sie vollkommen aus der Bahn wirft. Ergreifend berichtet Anna von ihrem monatelangen Verstecken mit dem Säugling auf einem Dachboden und dem Deserteur Karl, der Anna und Paula in letzter Sekunde rettet. Paula macht sich auf, um die Spuren ihrer Vergangenheit zu erkunden.

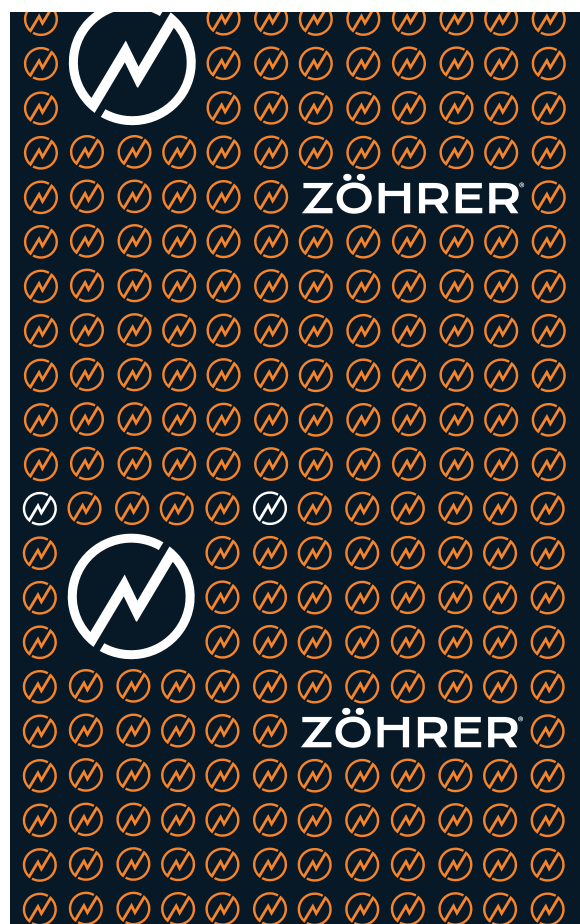
Spinnennetz (Lars Kepler):

Nur knapp hat Kommissarin Saga Bauer den letzten Einsatz überlebt. Bevor sie die Klinik verlassen kann, erreicht sie eine Botschaft: „Ich habe eine Pistole mit 9 weißen Kugeln. Eine davon ist für Kommissar Joonas Linna reserviert“. Bauer hält diese Botschaft zunächst für einen Scherz, doch dann werden mehrere Mordopfer entdeckt, neben jedem liegt eine weiße Patronenhülse.

Wieder ein spannender Thriller des Erfolgsautors.

Diese und viele andere Bücher können Sie in der hiesigen Bücherei entdecken. Die Bücherei ist jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

*Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihre Büchereileiterin
Sabine Prettnner*




ZÖHRER[®]
HIGH-END ELEKTROTECHNIK

ELEKTRISIEREND GUT
ELEKTRISIEREND GUT
ELEKTRISIEREND GUT

WWW.ELEKTRO-ZOEHRER.AT | ELEKTRO • INDUSTRIE • DATEN
ZÖHRER GMBH | LINDENWEG 3 | 8772 TRABOCH
+43 3833 8412 | OFFICE@ELEKTRO-ZOEHRER.AT

Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Traboch-Timmersdorf

Einsätze

Einsatztechnisch wurden wir in den letzten Monaten neben einer Türöffnung, Unwettereinsätzen nach starkem Schneefall, mehreren Verkehrsunfällen auch zu einem Zugbrand alarmiert.

Am 18. Jänner wurden wir in der Früh zu einem Verkehrsunfall auf der B115 Höhe Trabochersee gerufen. Ein Pkw-Lenker kam durch plötzliches Blitzeis ins Schleudern, kam von der Straße ab und schleuderte anschließend wieder auf die Straße zurück. Der Fahrzeuglenker blieb dabei zum Glück unverletzt. Nach Reinigung der Verkehrsfläche und Abtransport des verunfallten Fahrzeuges durch ein Abschleppunternehmen konnte die Straße wieder freigegeben werden.



Noch am selben Tag wurden wir in den Abendstunden zu einem Brand eines Triebfahrzeuges beim ÖBB-Terminal gerufen. Unter schwerem Atemschutz konnten die alarmierten Feuerwehren und Einsatzkräfte nach einem umfangreichen Löscheinsatz mittels Schaumrohren den Brand nach knapp zwei Stunden löschen.



Am 9. Februar wurden wir mittels Sirenenalarm zu einem Verkehrsunfall auf der A9 zwischen Kammern und Traboch in Fahrtrichtung Graz alarmiert.

Ein Fahrzeuglenker kam mit seinem Pkw von der Straße ab, schleuderte auf die Böschung und kam neben der Fahrbahn zum Stillstand. Der verletzte Lenker wurde vom Roten Kreuz versorgt und anschließend mit Verletzungen unbestimmten Grades ins Krankenhaus gebracht.



Feuerwehr kam mit eigenem ÖBB-Zug zum Faschingsumzug

Die Feuerwehr Traboch-Timmersdorf war beim diesjährigen Faschingsumzug mit einem ICE vertreten. Dabei stellten unsere Feuerwehrmitglieder gleich den Schaffner, die Zugbegleiter und Fahrgäste. Sogar Schwarzfahrer waren dabei.



Der erste Halt des ÖBB ICE's FF 122 wurde feierlich mit Bürgermeister und Musikkapelle gefeiert und das Band am Timmersdorfer Bahnhof durchtrennt.



EINSÄTZE NOVEMBER 2023 BIS FEBRUAR 2024

28. Nov	Türöffnung
02. Dez.	Unwettereinsätze
10. Dez.	Wassereinbruch
18. Jän.	Verkehrsunfall B115
18. Jän.	Brand Schienenfahrzeug
09. Feb.	Verkehrsunfall A9
14. Feb.	Verkehrsunfall A9
26. Feb.	Verkehrsunfall B115

Weitere aktuelle Informationen rund um die Tätigkeiten gibt es auf Facebook oder www.feuerwehr-traboch.at.

Die Freiwillige Feuerwehr Madstein - Stadlhof berichtet

Einsätze:

Am 02.12. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof aufgrund massiven Schneefalls zu 10 Einsätzen alarmiert.

Hierzu eine Chronologie der Einsätze vom 02.12.:

- 11.25 Uhr: Mehrere umgestürzte Bäume blockieren den ersten Fahrstreifen auf der A9
- 11.30 Uhr: Ein Baum ist auf ein Haus in Stadlhof gestürzt
- 12.30 Uhr: Mehrere umgestürzte Bäume blockieren die B 115 vorm Tunnel Traboch
- 13.00 Uhr: Mehrere umgestürzte Bäume auf der B 115 Höhe Trabochersee
- 13.15 Uhr: LKW Bergung auf der B 115 nach Trabochersee
- 14.00 Uhr: PKW Bergungen Kreisverkehr Edling
- 14.10 Uhr: Umgestürzte Bäume Gemeindestraße um den Trabochersee
- 18.08 Uhr: Mehrere umgestürzte Bäume blockieren den ersten Fahrstreifen auf der A 9 vorm Knoten St. Michael
- 19.00 Uhr: Umgestürzte Bäume auf der Gemeindestraße in Madstein
- 21.30 Uhr: PKW Bergung auf der Landstraße in Traboch



Rücktransport Stromaggregat:

Am 04.12. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof beauftragt, den 165 kVA-Stromanhänger nach den massiven Stromausfällen im Bereich Murau zurück nach Leoben zu bringen. Zwei Mann rückten mit dem LKWA KHD-Steiermark nach Murau aus. Dies war der erste überörtliche Einsatz für unseren neuen LKWA.



Hangrutschung Waldweg:

Am 23.12. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof mittels Sirenenalarm zu einer Hangrutschung in den Waldweg nach Traboch alarmiert. Nach Begutachtung des Ereignisses wurden Baumteile entfernt und die Schadensstelle an die Gemeinde zur Absicherung übergeben.



Verkehrsunfall Höhe Trabochersee:

Am 18.01. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof zu einem Verkehrsunfall auf der B115 auf Höhe Trabochersee alarmiert. Aufgrund von Glatteis verlor ein Fahrzeuglenker die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam im Straßengraben zum Stillstand. Aufgabe der Feuerwehr war es, die Einsatzstelle abzusichern und die Fahrbahn von Fahrzeugteilen zu säubern. Das beschädigte Fahrzeug wurde durch ein Abschleppunternehmen abtransportiert. Der Fahrzeuglenker blieb bei diesem Unfall zum Glück unverletzt.



Brand eines Schienenfahrzeugs:

Am 18.01. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof in der Nacht erneut zu einem Einsatz alarmiert.

Aus noch unbekannter Ursache entzündete sich ein Schienenfahrzeug. Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle wurde nach der Freigabe vom ÖBB-Einsatzleiter ein Löschangriff unter schweren Atemschutz durchgeführt. Der Brand konnte von den Kameraden rasch lokalisiert werden und somit konnte nach rund zwei Stunden Einsatzzeit von der Einsatzleitung Brand-Aus gegeben werden.



Verkehrsunfall A9 Pyhrnautobahn:

Am 09.01. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof zu einem Verkehrsunfall auf die A9 Pyhrnautobahn alarmiert. Aus unbekannter Ursache verlor ein Fahrzeuglenker die Kontrolle über sein Fahrzeug, schlitterte durch den Straßengraben und kam dort zum Stehen. Der Fahrer wurde vom Roten Kreuz betreut und mit Verletzungen unbestimmten Grades in ein Krankenhaus gebracht.



Verkehrsunfall Knoten St. Michael:

Am 14.02. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Durch ein Fahrzeug, welches in die falsche Fahrtrichtung fuhr, kam es zum Frontalzusammenstoß mit einem zweiten Fahrzeug am Knoten St. Michael. Zum Glück wurde keine Person, wie zuerst angenommen, eingeklemmt. Beide Fahrer wurden unbestimmten Grades verletzt, vom Roten Kreuz betreut und in umliegende Krankenhäuser gebracht.



Verkehrsunfall B115 Trabochersee:

Am 26.02. wurde die Feuerwehr Madstein - Stadlhof mittels Sirenenalarm zu einer Fahrzeugbergung auf Höhe Trabochersee alarmiert. Aus unbekannter Ursache verlor ein Lenker in der Kurve die

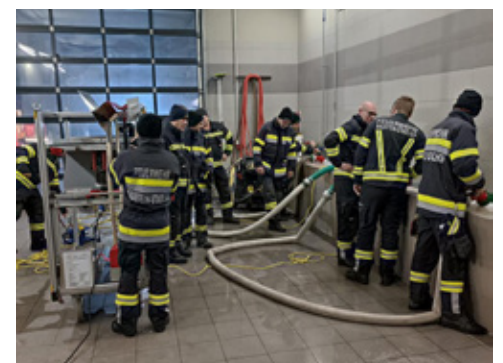
Kontrolle über sein Fahrzeug und kam im Straßengraben zum Stehen. Aufgabe der Feuerwehr war es, die Verkehrsfläche abzusichern und die Bergung des verunfallten Fahrzeuges in Zusammenarbeit mit dem Abschleppunternehmen durchzuführen.



Übungen:

Übung mit Rollcontainer für KHD-Einsatz:

Im Zuge der wöchentlichen Übung wurde der neue Rollcontainer "Katastrophenhilfsdienst" intensiv beübt. Neben den Schmutzwasserpumpen wurde auch ein besonderes Augenmerk auf das neue Notstromaggregat gelegt. Nebenbei wurden alle bei uns im Dienst stehende Notstromaggregate auf Funktion überprüft.



Schulung Brandmeldeanlagen:

Am 29.01. wurde im Zuge der Wochenübung eine Schulung über Brandmeldeanlagen abgehalten.

Durchgeführt wurde diese Schulung von Michael Brenner (BFV Leoben) und Ing. Peter Jakob (BFV GU).

Inhalt der Schulung war eine Auffrischung des Wissens über die Bedienung der Brandmeldeanlagen und deren Komponenten sowie diverse Vorgehensweisen und Einsatztaktiken. Nebst Feuerwehren aus dem Bereich Leoben haben auch Bereichsfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Johann Diethart sowie die beiden Abschnittsbrandinspektoren Herbert Edlinger und Hans-Peter Moder an dieser Schulung teilgenommen.

Ein großer Dank ergeht an die beiden Vortragenden Michael Brenner und Ing. Peter Jakob, die in der rund zweistündigen Schulung ihr Wissen an die Kameraden weitergegeben haben.



Einsatzübung Austin Powders St. Michael:

Im Zuge der vorgeschriebenen Übung am Standort der Firma Austin Powder in St. Michael konnten fünf Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Madstein - Stadlhof gemeinsam mit den Kameraden aus St. Michael üben.

Brand eines Staplers mit zwei vermissten Personen im Lagerstollen lautete der Übungsbefehl für die Feuerwehr St. Michael. Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurden unverzüglich Atemschutzgeräteträger in den Einsatz geschickt und die Feuerwehr Madstein

- Stadlhof per Funk nachalarmiert. Aufgabe der Atemschutzgeräteträger aus Madstein war es, die Kameraden der FF St. Michael bei der Personensuche zu unterstützen, einen simulierten Atemschutznotfall abzuarbeiten und Druckbelüftungsmaßnahmen zu setzen. Das Atemschutzfahrzeug der Betriebsfeuerwehr voestalpine Donawitz unterstützte mit zwei Mann bei der Instandsetzung der Atemschutzgeräte. Wir bedanken uns auf diesem Wege für die Einladung zu dieser Übung und für den kameradschaftlichen Übungsausklang im Feuerwehrhaus St. Michael.



Feuerwehrjugend:

Feuerwehrjugend Schlittenfahren:

Am 07.12. wurde ein Übungstag einmal für einen Spaß- und Kameradschaftstag hergenommen. Unsere Jugendgruppe ist gemeinsam mit unseren Betreuern Rodeln bzw. Schlittenfahren in Traboch gewesen. Da es schon sehr früh dunkel wurde, wurde zuerst gemeinsam die Beleuchtung der Piste aufgebaut. Nach einigen lustigen Abfahrten über die Piste wurde im Rüsthaus der Feuerwehr Madstein - Stadlhof noch zusammen eine Jause gegessen und sich bei einem Tee aufgewärmt.



Feuerwehrjugend-Rodeln mit Abschnitt St. Michael:

Am 14.01. fand das Jugendrodeln des Abschnitts St. Michael statt, wobei die Feuerwehrjugend Madstein - Stadlhof teilnehmen durfte. Die Retter von Morgen durften ein paar lustige Stunden bei besten Pisten- und Wetterverhältnissen genießen.

Ein großer Dank gilt der FF St. Stefan ob Leoben, Feuerwache Lobming sowie dem TUS St. Stefan/Sektion Rodeln für die Gastfreundschaft und Verpflegung.



Skitag der Feuerwehrjugend Steiermark:

Am 27.01. fand der Skitag der Feuerwehrjugend Steiermark am Kreischberg statt, wo auch unsere Jugend wieder mit Freude dabei war. Gemeinsam mit unserem Jugendbetreuer konnte unsere Feuerwehrjugend bei schönstem Pistenwetter so manche eleganten Schwünge auf die Piste zaubern und gemeinsam einen schönen kameradschaftlichen Tag verbringen.



Veranstaltungen:

Wehrversammlung 2023:

Am 27.12. wurde bei der Feuerwehr Madstein - Stadlhof die alljährliche Wehrversammlung abgehalten.

Unter der Anwesenheit von ABI Hans-Peter Moder, BR Johann Diethart,

Bürgermeister Joachim Lackner und natürlich der Kameraden der Feuerwehr Madstein - Stadlhof, präsentierte Kommandant HBI Andreas Hinterholzer den Jahresbericht. Im Jahresbericht wurden die 12.647 Stunden, welche die Kameraden unentgeltlich und freiwillig leisteten, besonders hervorgehoben.

Beim Tagesordnungspunkt Beförderungen und Auszeichnungen wurden wieder viele Kameraden befördert:

- Karl Heinz Pichler vom Feuerwehrmann zum Löschmeister der Verwaltung
- Patrick Fiedler vom Feuerwehrmann zum Löschmeister der Sanität
- Rene Wabenegger vom Löschmeister zum Oberlöschmeister

• Nico Weinhappl vom Löschmeister zum Oberlöschmeister

• Josef Bacher vom Oberlöschmeister zum Hauptlöschmeister

Nach den Grußadressen der Ehrengäste wurde das Buffet von Kommandant HBI Andreas Hinterholzer eröffnet.

Viele weitere Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Madstein - Stadlhof, die den Umfang von „Unser Traboch“ sprengen würden, finden Sie auch auf www.ff-madstein-stadlhof.at, auf Facebook und Instagram.

Bericht: LM d.V. Manuel Wallis
Fotos: FF Madstein - Stadlhof



**KFZ & ZWEIRAD
KOHLBACHER**

➡➡➡ §57a
**Überprüfung
für Fahrzeuge bis 3,5 t**

➡➡➡ **Versicherungsabwicklung**

➡➡➡ **KFZ Service** ➡➡➡ **Leihwagen**

➡➡➡ **Reparatur von Fahrzeugen aller Marken**

Gewerbepark Stadlhof • Bundesstraße 18 • 8770 St. Michael
Tel. 03843 / 27 9 41 • Mobil 0676 / 53 88 098 • www.kuli98.at

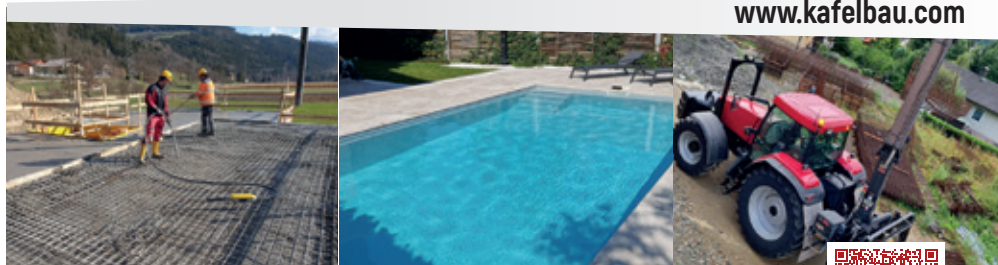


**KAFEL
& KAFEL
BAU GMBH**

Ihr Partner am Bau für Privatkunden,
Gewerbekunden und öffentliche Institutionen.

• Hochbau • Tiefbau • Sonstige Bauleistungen

f @



📍 Kafel & Kafel Bau GmbH | Dorfweg 5/1 | 8772 Traboch | Austria
☎ +43 676 62 41 778 ☎ +43 676 90 64 228 ✉ office@kafelbau.com





Gerne wende ich meine langjährige Erfahrung in unterschiedlichen Massagetechniken auch bei Ihnen an.

„Geht es dem Körper gut, geht es der Seele gut“

0676 / 483 78 77
Hauptstraße 17
8772 Timmersdorf

www.massagestube.at
waltraud.angerer@massagestube.at

Liebe Trabocher und Trabocherinnen

Die Löwensteiner Bevölkerung hat am Sonntag, den 14. Januar, mit 57,4 % Wahlbeteiligung ein neues Stadtoberhaupt gewählt:

Klaus Schifferer geht...



Bürgermeister Klaus Schifferer (rechts)

.... nach 24 Amtsjahren als Bürgermeister mit 13. April in den Ruhestand.

Seit 2000 konnte mit ihm die Partnerschaft der beiden Kommunen sehr aktiv fortgeführt und mit Franz Toblier und Joachim Lackner durch Besuche der beiden Bürgermeister sowie Gemeindegesekretär Ewald Tauderer in Löwenstein und auch mehrfach durch Klaus Schifferer in Traboch nicht nur freundschaftlich und persönlich, sondern auch auf gemeindlicher Ebene gefestigt werden. Die Gründung des Partnervereins vor fünf Jahren trug wesentlich zur interkommunalen Beziehung auch für die Zukunft bei, wofür wir dem scheidenden Bürgermeister für seine Unterstützung recht herzlich danken.



Neuer Bürgermeister Eberhard Birk - rechts

Eberhard Birk beginnt...

.... am 15. April - fast genau drei Monate nach der Wahl - seine Tätigkeit als neuer Löwensteiner Bürgermeister. Mit einem fulminanten Ergebnis von 55,5% konnte er sich gegen vier Mitbewerber im ersten Wahlgang durchsetzen, gewann die Wahl und ist nun für acht Jahre hauptamtlicher Bürgermeister.

Eberhard Birk (56) ist in Löwenstein aufgewachsen, zur Schule gegangen und war - bis zu seiner Zeit als Offizier beim Heer (nun: Oberstleutnant der Reserve) und danach als Oberregierungsrat bei der Luftwaffe der Bundeswehr - im Ortsleben durch den Sportverein eingebunden. Er ist mit Ann-Katrin, einer Grundschullehrerin, verheiratet und hat vier Kinder, der älteste Sohn (von drei) arbeitet als „Österreicher“ in der Nähe von Linz, die Tochter studiert im Fach Musikwissenschaften.

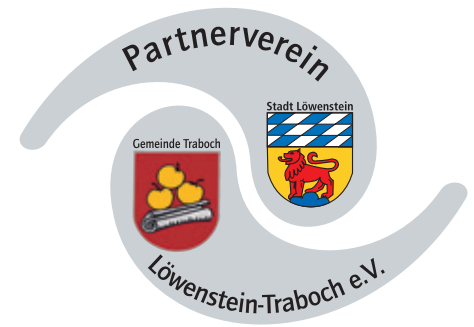
Die Einsetzung von Dr. phil. Eberhard Birk erfolgt im Rahmen einer feierlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 17. April, im Festsaal Alte Kelter in Löwenstein.

Wir freuen uns mit ihm weiterhin auch auf eine kamerad- und freundschaftliche Partnerschaft über Ländergrenzen hinweg, welche die beiden Gemeinden bereits verbindet.

Altbürgermeister Ernst Birk...

(verstorben vor 10 Jahren)

.... Vater von Eberhard, war in Löwenstein von 1966 -1992 „Stadtschultheiss“ und hat bereits seit seinem Amtsantritt zusammen mit dem ehemaligen Altbürgermeister Franz Kern die Partnerschaft der beiden Kommunen „gelebt“, in Anlehnung der Freundschaften der beiden Musikvereine/Kapellen. Im Juli 1982 beim Löwensteiner Abend im Festsaal in Traboch wurden die Partnerschaftsurkunden durch Unterschriften



mit dem damaligen Bürgermeister Franz Mühleder besiegelt und die Partnerschaftstafeln aufgestellt. Im wahrsten Sinne des Wortes ist somit Sohn Eberhard „die Partnerschaft in die Wiege gelegt“.

Osterfest/-Zeit...

.... wir wünschen der Trabocher Bevölkerung zwei schöne Osterwochen sowie der Musikkapelle viel Erfolg beim alljährlichen Weckruf-Spielen zum Tagrebell an Ostern und dem Brauchtumsverein „Die Stadlhofer“ ein tolles, lodernes Osterfeuer.

Wir grüßen nach Traboch ins Frühjahr hinein mit den besten Wünschen aus Löwenstein.

Partnerverein Löwenstein-Traboch e.V.

Dieter Bopp

1. Vorsitzender

Heinz Schock

2. Vorsitzender



VERMESSUNG

ZIVILINGENIEUR



GEOMETER

Dipl.-Ing. Christian Liebfahrt
 Staatlich befugter und beedeter
 Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

Zweigniederlassung: 8600 Bruck/Mur · Bergstr. 4
Tel. 0664/43 128 70
 E-Mail: vermessung@liebfahrt.at · www.liebfahrt.at

Ihr Vermesser in Bruck/Mur

Der Musikverein berichtet

Mit frischem (Takt-)schwung ins Jahr 2024!

Zukunftsworkshop

Unser erstes Zusammenkommen im Jänner 2024 galt nicht der Musik – sondern generellen Fragen der Ausrichtung des Vereins in der Zukunft:

- Wie wichtig sind uns kirchliche Ausrückungen?
- Wie zufrieden sind die Musiker: innen mit der Uniform – sind Änderungen gewünscht?
- Wie stehen die Musiker: innen zu den Weckrufen, Ortsteilkonzerten, Gastkonzerten usw.
- Wie gehen wir mit Musiker: innen um, die wenig zu den Proben und Ausrückungen erscheinen usw.

Für die Ausarbeitung der vorbereiteten Fragen wurden die Musiker: innen in Gruppen zusammengelöst und für die Diskussion in die Volksschulklassen aufgeteilt (danke für die Überlassung dieser!). Jung und Alt diskutierten lebhaft die einzelnen Themen – diese wurden dann verschriftlicht, zusammengeführt und allen zum Nachlesen zur Verfügung gestellt. Es wurde wert daraufgelegt, dass alle ihre Meinung frei äußern konnten und jeder Beitrag gleich gewertet wurde. Die Vorfreude für diesen Zukunftsworkshop hielt sich eher in Grenzen, allerdings waren danach alle über die gute Dynamik der Diskussionen und über die Ergebnisse hoch erfreut!



Neue musikalische Leitung

Am Freitag, den 19. Jänner, war es endlich so weit: Die erste Probe mit unserem neuen Kapellmeister, Maximilian List,

konnte beginnen. Die Vorbereitungen für das Konzertprogramm sind schon in den letzten Monaten des Jahres 2023 auf Hochtouren angelaufen, somit starteten wir mit voller Notenmappe und gemischten Gefühlen sehr gespannt in diese neue Ära des Musikvereins Traboch.

Mit seinem Elan, seinem musikalischen Können und seinem enormen Tempo hat uns Max von der ersten Minute an ins Schwitzen gebracht. Voller Konzentration vergehen die 1h 45 min der Proben wie im Flug und bereits nach den ersten gemeinsamen Freitagabenden hatten wir uns aufeinander eingestellt und haben große Freude am gemeinsamen Musizieren!

Maximilian List ist 25 Jahre alt, aus Aspang im Wechselgebiet. Er spielt Klavier, Tenorhorn und Posaune, studierte Posaune sowohl am Joseph Haydn Konservatorium in Eisenstadt als auch an der Universität Wien. Das Lehramtsstudium Bed Musikerziehung und Mathematik hat er bereits 2022 abgeschlossen und ist momentan im Masterstudium. Er arbeitet als Musikschullehrer an drei Musikschulen im südlichen Niederösterreich und hat als Kapellmeister der Trachtenkapelle Schäßfern bereits viel Erfahrung gesammelt. Maximilian spielt als Substitut im Orchester der Bühne Baden und auch im Domorchester des Wiener Stephansdoms.



Einladung zum Konzert am 13. April 2024

Es gibt Gelegenheit, die Zusammenarbeit des Musikvereins Traboch mit dem neuen musikalischen Leiter, Maximilian List, zu überprüfen: Am 13. April findet unser Frühlingskonzert im Gemeindefestsaal



statt und wir freuen uns auf Ihr Kommen! Unsere Miniband, unter der Leitung von Christian Neubauer, wird ebenfalls ein paar Stücke zum Besten geben. Die Moderatorin des Abends ist unsere Kathrin Wagner-Hänsler.

**FRÜHJAHR'S
Konzert**

Samstag, 13.4.2024

Gemeindefestsaal Traboch
Beginn 19.30 Uhr

Moderation: Kathrin Wagner-Hänsler
Musikalische Leitung: Maximilian List

[f](#) [i](#) [@musikvereintraboch](#)

Osterweckruf

Heuer stellt der Osterweckruf für uns eine besondere Herausforderung dar, da der Ostersonntag mit der Zeitumstellung zusammenfällt und der frühe Beginn um 5 Uhr 30 für uns Musiker herausfordernd wird. Wir werden aber, wie gewohnt, den Trabocher Ortskern, die Feitschersiedlung, die Weinbergsiedlung, Teile von Pfaffendorf, Mötschendorf und Timmersdorf mit Marschklingen erfüllen und freuen uns auf viele Zuhörer: innen entlang unseres Weges!

1.Mai Weckruf

Am 1. Mai sind wir in den Ortsteilen Madstein und Stadlhof, Bahnweg, Waldweg und Trabocher See zu sehen und zu hören. Danke für Ihre Unterstützung!

Mit musikalischen Grüßen
Christine Fahrner, Obfrau

Die Singgemeinschaft berichtet

Nach einer kurzen Weihnachtspause haben wir am 18. Jänner 2024 mit unseren wöchentlichen Chorproben begonnen. Erfreulicherweise ist die Singgemeinschaft seit Jänner um acht Sängerinnen und einen Sänger gewachsen. Der derzeitige Sängerstand beträgt mit der Chorleitung 31 Mitglieder, davon 26 Frauen und 5 Männer.

Bass:

Raimund Schmid (Traboch)
Thomas Wiedl (Leoben)

Tenor:

Herta Krapf (Leoben)
Michaela Hackl (Traboch)
Peter Köck (Traboch)
Robert Kampusch (Leoben)
Christian Habacher-Noest (Leoben)

Alt:

Maria Kreinbacher (Traboch)
Sandra Wallner (Traboch)
Sophie Mossauer (Traboch)
Waltraud Mrnak (Traboch)
Johanna Wechselberger (Gai)
Ulrike Thronton (Leoben)
Christine Maier (Bruck an der Mur)
Brigitte Sellmeister (St. Michael)

Sopran:

Hannelore Prein (Traboch)
Rosemarie Schmid (Traboch)
Petra Hochfellner (Traboch)
Petra Hoffellner (Traboch)
Beate Preisl-Hafellner (Traboch)
Roswitha Wallner (Traboch)
Maria Frank (Traboch)
Kerstin Burgstaller (Traboch)
Sandra Schafetter (Gai)
Barbara Bracher (St. Michael)
Andrea Reichl (St. Stefan)
Maria Fellner (Hinterberg)
Christiane Brandacher (Leoben)
Elke Stanta (Leoben)
Verena Hochfellner (Obdach)

Chorleitung ab 2009:

Birgit Feldbaumer (Seckau)

Leider haben auch zwei Sänger, Josef Feldbaumer und Gerhard Stubenberger, die Singgemeinschaft verlassen.

Josef Feldbaumer ist im September 2009 mit seiner Enkelin, unserer Chorleiterin Birgit Feldbaumer, der Chorgemeinschaft beigetreten.

Er hat uns diese fast 15 Jahre nicht nur gesanglich, sondern auch als ein

sehr fleißiger, lieber und großzügiger Freund unterstützt.

Aus gesundheitlichen Gründen und der Entfernung von Seckau ist es ihm nicht mehr möglich, bei unseren wöchentlichen Proben dabei zu sein.

Obwohl der Sängerstand der Singgemeinschaft kein geringer ist, wären wir über neue Mitglieder, besonders über Männer, sehr erfreut.

Unser Probenschwerpunkt konzentriert sich nun auf unser nächstes Konzert, welches am Samstag, den 8. Juni um 19:30 Uhr im Festsaal der Gemeinde Traboch stattfinden wird.

Für unsere Konzertreise vom 31. August bis 1. September 2024 nach Frauenkirchen im Burgenland werden auch bereits organisatorische Vorbereitungen getroffen.

*Obfrau
Rosemarie Schmid*

pöcheim & partner

BAUWEISER SV

Pöcheim & Partner Baubetreuungs GmbH

Ihr Partner in der kommunalen Infrastruktur
Siedlungswasserbau • Wasserbau • Umweltschutz • Ingenieurbau

A-8132 Pernegg a.d. Mur, Zlatten 3; Tel.: + 43 (0)664 / 3555446, Fax: + 43 (0)3867 / 20028;
E-Mail: pernegg@poecheim.at

A-8081 Heiligenkreuz a.W., Marktplatz 6; Tel.: + 43 (0)3134 / 3418, Fax: + 43 (0)3134 / 3418-15;
E-Mail: hlk@poecheim.at

Web: www.poecheim.at

Aktuelles vom HTTC Traboch

Ende der Herbstmeisterschaft

Beide Mannschaften des HTTC Traboch konnten die Herbstmeisterschaft sehr erfolgreich jeweils auf dem 3. Rang abschließen. Der HTTC 1 reüssierte als Aufsteiger in der Gebietsliga Nordwest mit sieben Siegen, einem Unentschieden und nur zwei Niederlagen mit 25 Punkten hinter dem überlegenen Tabellenführer Trofaiach und dem Absteiger aus der Unterliga Großlobming auf dem beachtlichen dritten Platz.

Auch unsere zweite Mannschaft schlug sich im Herbst in der 1. Klasse Ennstal ausgezeichnet und liegt nur knapp hinter Wörschach und Mautern auf dem 3. Rang. Der enge Punkteabstand macht berechnete Hoffnungen, dass unsere Equipe noch ein ernstes Wort bei der Vergabe des Meistertitels im Frühjahr mitsprechen wird, zumal mit Manfred Hawranek ein Trabocher Spieler die Einzelrangliste anführt.

Vereinsmeisterschaft

Am letzten Spieltag vor Weihnachten führte der HTTC erstmals einen internen Jahresabschlusswettbewerb durch, an dem sich neun Spieler beteiligten. Diese Vereinsmeisterschaft wurde schlussendlich von Markus Kowatsch vor Georg Engelbrecht und Gerhard Hawranek gewonnen.



Mannschaftstabelle: Gebietsliga Nordwest - 2023/2024 (Runden einschränken)

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	P
1.	TTHC Trofaiach 1	TROF1	10	10	0	0	65:9	30
2.	UTTC Großlobming 1	GLOB1	10	9	0	1	56:20	28
3.	Hobbytischtennisclub Traboch 1	HTTC1	10	7	1	2	53:29	25
4.	TTC Elektro Zöhrer Obdach 2	OBD2	10	5	2	3	48:36	22
5.	UNION St.Lambrecht 1	SLA1	10	5	1	4	47:34	21
6.	MST-Haustechnik TTC-Scheffling 1	TTS1	10	5	0	5	40:40	20
7.	ATUS Judenburg 1	JUD1	10	3	3	4	37:49	19
8.	UTTC Großlobming 2	GLOB2	10	2	2	6	36:51	16
9.	TTC Elektro Zöhrer Obdach 3	OBD3	10	3	0	7	25:55	16
10.	ESV St.Michael 1	MIC1	10	1	1	8	25:56	13
11.	UNION Knittelfeld 2	KNI2	10	0	0	10	12:65	10

Mannschaftstabelle: 1. Klasse Ennstal - 2023/2024 (Runden einschränken)

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	P
1.	UNION Wörschach 3	WOER3	10	9	1	0	61:21	29
2.	SV Mautern 1	MTE1	10	8	2	0	60:21	28
3.	Hobbytischtennisclub Traboch 2	HTTC2	10	8	1	1	58:23	27
4.	WSV Liezen 2	LIZ2	10	6	1	3	54:29	23
5.	TTHC Trofaiach 2	TROF2	10	6	1	3	54:30	23
6.	BBSV Vordernberg 3	VOR3	10	4	1	5	37:39	19
7.	UNION Wörschach 4	WOER4	10	4	0	6	37:42	18
8.	TTC Sölk 2	SÖLK2	10	3	1	6	33:43	17
9.	Sportverein Aigen im Ennstal 3	SVA3	10	2	0	8	20:51	14
10.	SV Leoben 10	LEO10	10	1	0	9	9:65	12
11.	UNION Wörschach 5	WOER5	10	0	0	10	7:66	8

Der HTTC Traboch startete auch gleich sportlich aktiv mit der Teilnahme von sieben Spielern beim Saisonöffnungsturnier in Vordernberg (12./13. Jänner) ins neue Jahr. Am Freitag, dem Turnier für Hobbyspieler*innen bis 900 Punkte, erreichten Gerhard Hawranek im A-Bewerb sowie Günter Langreiter im B-Bewerb im Einzel jeweils den 3. Platz. Am Samstag, beim Wettkampf für Spieler*innen von 900 bis 1450 Punkten, waren 40 Tischtennisenthusiasten aus der gesamten Steiermark, auch aus den Gebiets- und Unterligen, gemeldet. Dabei konnten wir vom HTTC Traboch Achtungserfolge erringen. Nach den Vorrundenspielen erreichte Manfred Hawranek nach ausgezeichneter Leistung den A-Bewerb, Markus Kowatsch und Andreas Bleimeier den B-Bewerb und Georg Engelbrecht sowie Hans Jürgen Rabko den C-Bewerb, wo es im k.o.-Modus weiterging. Letzterem ge-

lang auch der Finaleinzug, in dem er schlussendlich nach einem 3:1 Saterfolg den Sieg im C-Bewerb sicherstellen konnte.



Start der Frühjahrsmeisterschaft

Am 25. Jänner startete der HTTC 1 im Heimspiel gegen St. Lambrecht mit einem beachtenswerten 6:1 Sieg in die

Frühjahrssaison. In der zweiten Runde trafen wir auswärts auf den Tabellenzweiten Großlobming 1 und konnten überraschend deutlich mit einem 6:2 Erfolg die Oberhand behalten und uns somit für die Heimniederlage im Herbstdurchgang revanchieren. Mit vier Siegen und einem Unentschieden in der Auswärtspartie gegen Scheifling ist dem HTTC 1 der Frühjahrsstart mehr als nur gelungen und wir hoffen, unsere Leistungen auch in den noch ausstehenden fünf Runden abrufen zu können.

Auch der HTTC 2 hatte bei zwei Sammelrunden in Vordernberg und Aigen fünf Spiele zu absolvieren. Das Spitzenspiel gegen Mautern 1 ging leider knapp in einer engen Entscheidung 4:6 verlo-

ren. Mit drei Siegen und einem Unentschieden gegen Trofaiach 2 ist unsere Mannschaft weiterhin knapp an der Tabellenspitze dran.

Schmerzlicher Verlust

Leider gibt es jedoch nicht nur sportliche Erfolge des HTTC Traboch zu vermelden. Am 11. Februar mussten wir viel zu früh von unserem Tischtenniskollegen Michael Hubmann Abschied nehmen. Hubi war seit 2016 offizielles Vereinsmitglied und verstärkte bei den ersten Meisterschaftsauftritten (siehe Foto Herbst 2020, stehend rechts) mit viel Erfolg die HTTC-Mannschaft. Auch wenn er aufgrund seiner schweren Erkrankung in den letzten beiden Jahren nur mehr selten zum Training kommen

konnte, werden wir seine Fröhlichkeit, seinen Humor und seine Entschlossenheit im Spiel schmerzlich vermissen.

Hans Jürgen Rabko



Neuigkeiten vom ESV Traboch

Start in die Unterliga Nord

Nach dem Aufstieg des ESV Traboch beginnt die Meisterschaft für die heimische Mannschaft am 05.04. mit Beginn um 19 Uhr mit dem Auswärtsspiel in Kindberg gegen ESV Stanzertal.

Das 1.Heimspiel findet am 12.04. um 19 Uhr in der Erwin Kaiser Stocksport-halle gegen den ESV Semriach statt.

Weitere Termine sind:

Freitag, 26.04. / 19:00 Uhr gegen EEV Trautenfels,

Freitag 24.05. / 19:00 Uhr gegen ESV Stanzertal, ebenfalls in der Erwin Kaiser Stocksportalle.

Saisonkarten für die Heimspiele sind bei den Funktionären und Mitgliedern um € 5,00 erhältlich.



Der Vorstand und die Spieler des ESV Traboch freuen sich auf zahlreiche Zuschauer und deren Unterstützung!

Die Zweier-Mannschaft aus Traboch bestreitet im Frühjahr die Gebietsligameisterschaft. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

Stock Heil!

ESV
Traboch
Unterliga
Nord 2024

SAISONKARTE

Termine für Heimspiele
in der Erwin Kaiser
Halle

HLS Stocksport GmbH

€ 5,-

Unsere Heimspiele:

Freitag, 12.04.2024, 19:00 Uhr -	ESV Semriach
Freitag, 26.04.2024, 19:00 Uhr -	EEV Trautenfels
Freitag, 24.05.2024, 19:00 Uhr -	ESV Stanzertal

UNIVERSAL DRUCKEREI

Telefon: 03842/447760 • www.universaldruckerei.at

Die Trabocher Pensionisten haben einen neuen Vorsitzenden



Eine traditionelle Weihnachtsfeier

Die traditionelle Weihnachtsfeier im GH Meisenbichler, bei der neben den Ehrengästen Bgm. Joachim Lackner mit Gattin, Bezirksobmann Arno Maier und Pfarrer Mag. Fischer-Felgitsch auch zahlreiche Mitglieder von Sofie Mossauer begrüßt werden konnten, war nicht nur ein gesellschaftliches, sondern auch ein kulinarisches Erlebnis.



Amtsübergabe

Das neue Jahr brachte uns nach der fast zweijährigen Führung der Ortsgruppe durch Manfred Hübl nicht nur einen neuen Vorsitzenden, sondern auch mit Ulli Wiesmüller eine neue Kassierin. Der 80-er von Manfred war Anlass, diese Funktionen zu übergeben. Für seine aufopferungsvolle Arbeit möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken und hoffen auch weiterhin auf seine Unterstützung.



Eine erfolgreiche Zusammenarbeit

In der Vorstandssitzung am 7. Februar wurde Otto Schebath einstimmig zum prov. Vorsitzenden designiert. Auch der Termin der Mitgliederversammlung mit Neuwahl wurde mit 17. April bereits terminisiert. Wir wünschen ihm und Ulli viel Erfolg in ihrer Tätigkeit und freuen uns auf eine aktive gemeinsame Zukunft und gute Zusammenarbeit.

GR Otto Schebath brauchen wir in diesem Medium nicht besonders vorzustellen:

- Pensionierter OEBB- Bediensteter,
- verheiratet,
- zwei Kinder und vier Enkelkinder,
- Gemeinderat der SPÖ,
- passionierter Radfahrer und
- designierter Vorsitzender der Ortsgruppe Traboch.

Betreuung gesucht

Unsere Kantine wird derzeit von Sofie Mossauer und Anni Dobaj in hervorragender Weise geführt, wird aber zunehmend altersbedingt ein Problem. Es wird dringend jemand gesucht, der gegen eine Umsatzbeteiligung unsere Kantine einmal in der Woche am Mittwoch betreut. Auch für die Reinigung suchen wir Unterstützung.

Winterwanderung im neuen Jahr

Die erste Wanderung des Jahres mit Anni Dobaj führte uns von Trofaiach ins Laintal, wo wir im GH Mossauer mit



Beuschl und Knödel verwöhnt wurden. Unsere planbaren Aktivitäten für das laufende Jahr finden Sie in der folgenden Übersicht:

Geplante Veranstaltungen 2024

- 17.04: Mitgliederversammlung mit Neuwahl, 14 Uhr
- 15.05: Muttertags Feier
- 15.08: Sommerfest
- 26.10: Wandertag zum Nationalfeiertag mit der Gemeinde
- 08.12: Weihnachtsfeier GH Meisenbichler, 12 Uhr

Zu den Veranstaltungen werden die Mitglieder noch persönlich eingeladen. Wanderungen mit Anni Dobaj und Radtouren mit Hans Mossauer werden kurzfristig intern bekanntgegeben und sind abhängig vom Wetter.

Zur gelebten Tradition gehören unser Heimgeschäft jeden Mittwoch von 14 bis 19 Uhr und das Stockschießen jeden Montagvormittag in der Erwin Kaiser Halle.

Wenn Sie mehr über uns wissen wollen, kommen Sie einfach einmal am Mittwoch bei uns zum Schnuppern vorbei oder informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.pvleo.at/traboch.

Hier finden Sie auch eine Chronik unserer Ortsgruppe und Berichte über unsere Veranstaltungen.

Griß eich und ein teuflisches Hallo von den „See Teufel Traboch“

Auch heuer können wir wieder auf eine sehr erfolgreiche Saison 2023 zurückblicken.

Während wir mitten in den Vorbereitungen und Planungen für 2024/2025 stecken, wollen wir euch einen kleinen Rückblick geben.

Ausstellungen

Im vergangenen Jahr durften wir gleich auf zwei Ausstellungen unsere Masken und unseren Verein präsentieren.



Einmal waren wir zu Gast in Gratwein, wo wir auch heuer wieder eingeladen sind.

Ein zweites Mal konnte man uns in St. Michael bestaunen, wo wir mit unserer Koje sogar den 1. Platz belegten.



Läufe

Im vergangenen Jahr waren wir beim Krampuslauf in Vordernberg, in Trofaiach und beim Krampuslauf in Schladnitz zu Gast.



Das Highlight unserer Läufe war definitiv der Besuch im Burgenland, wo wir unser Krampusspiel präsentieren durften und sowohl Jung als auch Alt begeistern konnten und daher auch für das heurige Jahr wieder gebucht wurden.

Bei den Hausbesuchen im vergangenen Jahr wurden unsere Krampusse nicht nur mit Fotos, Umarmungen und Zeichnungen belohnt, sondern wurden erstmalig auch ordentlich massiert, um total entspannt weiterziehen zu können.



Ein herzliches Dankeschön geht hier an alle Trabocherinnen und Trabocher für eure Gastfreundschaft.



Vorbereitungen für die kommende Saison

Auch für 2024 stehen wieder viele Termine für die See Teufel Traboch an.

Neben fleißig Lauftermine und Maskenausstellungen organisieren, kümmert sich unser Obmann nebenbei auch noch um Vereinsnachwuchs. Er wird zum ersten Mal Papa und sorgt dafür, dass uns die Mitglieder nicht ausgehen.

Der Saisonstart ist noch weit entfernt, jedoch können wir schon einige Fixpunkte bekanntgeben:

Auch heuer werden wir wieder beim Adventdorf ausschenken und umherziehen. Auch unsere Hausbesuche, die in den Vorjahren sehr gut angenommen wurden, werden wie gewohnt am 5.12. stattfinden.



Sofern organisatorisch nichts mehr dazwischenkommt, werden wir heuer wieder unser Krampusspiel präsentieren. Der genaue Termin und Ort werden noch zeitnah bekanntgegeben.

Bis dahin freuen wir uns, euch beim Dorrfest auf ein oder zwei Getränke bei unserem Stand begrüßen dürfen.

See Teufel Traboch

Der SV Traboch berichtet

Neuer Vorstand

Es hat sich wieder einiges getan beim Sportverein. Im Zuge der Jahreshauptversammlung am 10.01. wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Der gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Michael Ritter

Obmann-Stellvertreter: Andreas Bleimeier

Kassier: Friedrich Schanner

Kassier-Stellvertreter: Marvin Trettenhahn

Schriftführer: Bernhard Karpf

Schriftführer-Stellvertreter: Johannes Prein

Der SV Traboch bedankt sich beim alten Vorstand für die letzten Jahre und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Sportliche Aussichten

Auch im sportlichen Bereich hat sich wieder einiges getan. Nachdem in der Vorsaison der Meistertitel bejubelt werden konnte, spielen wir seit dieser Saison in der Gebietsliga Mürz. Nach einem durchwachsenen Herbst, wo die Spiele nicht immer nach Plan gelaufen sind, setzen die Spieler und der Trainer Andreas Bleimeier wieder alles daran, zu alter Stärke zurückzufinden.

Mitte Jänner haben sie mit der Vorbereitung für die Frühjahressaison begonnen. Auch sechs neue Spieler konnten wir wieder willkommen heißen beim

SVT. In der Rückrunde werden wieder 10 spannende Partien auf unsere Jungs warten. Starten werden diese am 06.04. vor heimischer Kulisse gegen den Titelfavoriten DSV Leoben II. Die anderen vier Heimspiele finden am 20.04. gegen SC Gußwerk, am 04.05. gegen SV Breitenau, am 25.05. gegen SV St. Marein/Lorenzen und am 09.06. gegen SC Parschlug statt.

Am 15.06. findet bei uns das erste Marco Zöschler Gedenkturnier (7m Turnier) statt. Auf rege Teilnahme würde sich der SV Traboch freuen.

Unsere Jugendmannschaften

Auch bei unseren Jugendmannschaften tut sich wieder einiges. Unsere U15 hat im Herbst mit großartigen Ergebnissen aufzeigen können und stand am Ende auf dem 3. Tabellenplatz. Unsere Jugendtrainer Fritz und Michi fordern die Burschen bei jedem Training bis aufs Maximum und versuchen aus jedem Spieler das Bestmögliche rauszuholen, sodass sie in Zukunft auch in unserer Kampfmannschaft Fuß fassen können.

Im vergangenen Sommer schaffte es einer unserer Jugendspieler in die Hartberger Akademie. Die Spieler der U11 haben im Herbst auch großartige Leistungen erbracht. Das Spiel in Hinterberg wird unseren Trainern Bernhard Karpf und Florian Gmeiner sicher in Er-



innerung bleiben, das mit 3:2 aufgrund zahlreicher vergebener Topchancen gewonnen werden konnte.

Trainingsstart

Die Winterpause ist bei den Jungs und Mädls sehr kurz ausgefallen und sie sind seit Anfang Jänner schon wieder fleißig am Trainieren. Die Frühjahressaison startet bei ihnen Anfang April und beinhaltet 10 Spiele. Auch unsere kleinsten sind schon wieder fleißig am Trainieren. Unsere Minis werden von Nicole Kallan und Bernhard Karpf betreut. Im Frühjahr starten auch sie mit den ersten Freundschaftsspielen. Alle unsere Jugendtrainer sind mit Freude und Leidenschaft bei der Sache und freuen sich natürlich über jeden neuen Spieler, der anfangen möchte.

Wenn Interesse besteht und euer Kind gerne Sport machen möchte, kann es jederzeit zum Probetraining vorbeischaun.

Kontaktperson ist unser Jugendleiter Bernhard Karpf, Tel. 0676/68 96 892!

Obmann Michael Ritter

- | Planung und Projektierung
- | EIB-Gebäudesystemtechnik
- | E-Check Überprüfung
- | Anlagenbau und Automatisierungen
- | Industrieanlagen
- | Elektroinstallationen
- | Lichttechnik

- | Netzwerktechnik
- | Blitz- und Überspannungsschutz
- | Wärmepumpenanlagen

Bundesstraße 7 | 8772 Timmersdorf | Tel.: +43 (0)3833/86 87-0 | office@elektro-gruber.com | www.elektro-gruber.com



„Probier's mal mit Gemütlichkeit“,... Ein Dschungelabenteuer in der Wiener Volksoper

Am 10. März hieß es für 28 Kinder und Erwachsene: „Auf nach Wien, zur Musical Version des Disney Klassikers „Das Dschungelbuch“.

Zugfahrt

Getreu dem Motto "Bahn benützen, Klima schützen" (Ersparnis von 2200 kg CO₂) wählten die Kinderfreunde die umweltfreundliche Anreise in die Bundeshauptstadt. Die Entscheidung, öffentliche Verkehrsmittel zu benützen, stellte zwar eine gewisse Herausforderung dar, die wurde aber von allen mit Bravour gemeistert. Ein großes Dankeschön geht an die Eltern, die ihre Unterstützung im Falle einer Zugverspätung zugesagt hatten.

Musicalvorführung – „Das Dschungelbuch“

Noch bevor das Musical seinen Anfang nahm, stimmte das Orchester das Publikum mit den bekannten Melodien des Walt Disney Klassikers auf die bevorste-

henden Abenteuer ein. Der Erzähler und Darsteller von Baghira führte durch die Geschichte von Mogli, dem Findelkind, das im Dschungel von Wölfen aufgezogen wird.

Mitfiebernd erlebten die Kinder Moglis Abenteuer mit dem gemütlichen Bären Balu, dem listigen Panther Baghira und der gefährlichen Schlange Kaa. Der Kampf gegen den bösen Tiger Shir Khan war besonders spannend, und am Ende sorgte ein kleines Mädchen mit seinem zauberhaften Gesang dafür, dass Mogli wieder zu seinen menschlichen Wurzeln zurückfand.

Wohlverdientes Mittagessen

Nach dem aufregenden Stück stärkten sich die Kinder bei einem Mittagessen in einem bekannten Fastfood-Restaurant. Mit vielen neuen Eindrücken und der Vorfreude auf das nächste Abenteuer in der Volksoper im Herbst kehrte die Gruppe am Abend wieder nach Traboch zurück.



Ein großes Dankeschön

Der Ausflug der Kinderfreunde Traboch war ein voller Erfolg. Die Kinder erlebten einen spannenden und unterhaltsamen Tag in Wien und konnten gleichzeitig ihre Liebe zur Musik und zum Theater entdecken.

Ein großes Dankeschön gilt allen Kindern und Erwachsenen, die an diesem Ausflug teilgenommen haben, sowie den Organisatoren und Unterstützern, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben.

Im Herbst heißt es wieder "Bühne frei" für die Kinderfreunde Traboch. Dann geht es erneut in die Wiener Volksoper um ein neues Stück zu erleben.

Sattler

8772 Timmersdorf, Hauptstraße 39
Telefon: 03833/8244



*Der Klassiker
bei jedem Fest!*

Dorfleben

März

30. ab 17:00 Uhr Stadlhofer – Osterfeier Nähe Rüsthaus der FF Madstein-Stadlhof

April

12. 19:00 Uhr Heimspiel ESV Traboch – ESV Semriach Erwin Kaiser Halle
 13. 19:30 Uhr Frühjahrskonzert – Musikverein Traboch Festsaal
 26. ab 9:00 Uhr Frühjahrsputz Gemeindegebiet Traboch
 26. 19:00 Uhr Heimspiel ESV Traboch – EEV Trautenfels Erwin Kaiser Halle

Mai

01. Weckruf Musikverein Traboch Gemeindegebiet Traboch
 04. Fahrzeugweihe FF Madstein-Stadlhof FF Madstein-Stadlhof
 24. 19:00 Uhr Heimspiel ESV Traboch – ESV Stanzertal Erwin Kaiser Halle

Juni

08. 19:30 Uhr Konzert Singgemeinschaft Festsaal
 15. Gedenkturnier Sportverein Sportverein Traboch
 23. Dorrfest Traboch Herrschaftsgarten

Juli

20. Maibaum-Umschneiden Brauchtumsverein Anwesen Familie Hude Franz

August

17. Das Musical „MY FAIR LADY“ Mörbisch – Seefestspiele





Stadthofer - Osterfeuer

Karsamstag,
30. März 2024
ab 17.00 Uhr

In der Nähe des
Rüsthauses der
FF-Madstein Stadthof

*Entzünden des Brauchtumsfeuers bei
Einbruch der Dunkelheit.*

*Für Ihr leibliches Wohl wird mit
Speisen und Getränken bestens gesorgt!*

Folge uns auf Facebook oder
auf www.stadthof.com




Einladung zum steirischen Frühjahrsputz

26.04.2024

Treffpunkt:
9 Uhr

Gemeindeamt Traboch





FRÜHJAHR'S Konzert

Samstag, 13.4.2024

Gemeindesaal Traboch
Beginn 19.30 Uhr

Moderation: Kathrin Wagner-Hänsler
Musikalische Leitung: Maximilian List




Die Singgemeinschaft Traboch

*Hier wird gesungen in gemütlicher Runde,-
jeden Donnerstag zur späteren Abendstunde.
Ob Volksmusik, Musicals, Austropop oder Schlager,
die Sänger haben ganz schön viel auf Lager!*

Über 30 Stimmen zählt der gemischte Chor,
das fährt ein in jedes Ohr.
Leider ist die Männeranzahl noch recht klein,
noch zusätzliche Männerstimmen, das wär fein!

*Auch unsere Chorleiterin Birgit Feldbaumer ist recht spitze,
versteht an Spaß und macht auch Witze.
Und ab und zu gibt's auch a gute Geburtstagsjause,
da will dann keiner schnell nach Hause.*

*In gemütlicher Runde
wird da gern gefeiert bis zur späten Abendstunde,
denn bei Bier, Sekt oder Wein, sagt niemand nein.
Drum fühlst du dich allein daheim,
so komm zu uns in den Gesangsverein!*



Unseren neuen Erdenbürger



Meyer Mikael



*Wir gratulieren
zur goldenen Hochzeit*

Fam. Mühlbacher

Wir gratulieren herzlich

- Katharina Burger - 75
- Gertrude Gneißl - 80
- Franz Wasserfall - 80
- Helmut Gaiseder - 80
- Margit Lichtenegger - 80
- Manfred Hübl - 80
- Erich Knees - 85
- Erika Führer - 85
- Adolf Zeilinger - 85
- Rosina Machhammer - 85
- Gertrud Gessl - 85
- Margaretha Walchofer - 85
- Rudolf Sailer - 85
- Friedrich Wurzinger - 85
- Anna Schober - 90
- Johanna Kogelnig - 90
- Konstantia Prein - 91
- Maria Habenbacher - 91
- Heribert Maier - 94



Anna Schober



Erich Knees

Wir trauern um ...

- Andreas Marold, 24*
- Norbert Schnedhuber, 82*
- Alois Walchofer, 62*
- Ernestine Gaber, 86*
- Gerhard Lanzinger, 81*
- Wolfgang Seidl, 64 Jahre*
- Michael Hubmann, 33 Jahre*
- Friedrich Edlinger, 65 Jahre*
- Josef Feichtinger, 84 Jahre*



Johanna Kogelnig



Manfred Hübl



Rudolf Sailer



Erika Führer



Gertrud Gessl



Friedrich Wurzinger



Adolf Zeilinger



Maria Habenbacher



Gertrud GneiBl



Rosina Machhammer

Buntes Treiben - das war der Fasching 2024 in Trarbach

